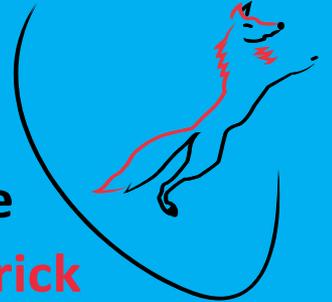


Gemeinde

5070 Frick



Gemeinde
5070 Frick



**Herzlich willkommen
zur Gemeindeversammlung
vom 16. Juni 2017**

Gemeinde
5070 Frick



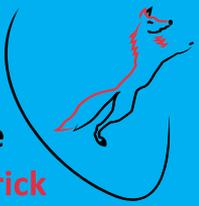
Ortsbürgergemeinde

Traktanden

1. Protokoll vom 25. November 2016
2. Rechnungsjahr 2016
 - a) Rechenschaftsbericht
 - b) Rechnungsablage
3. Verschiedenes / Informationen

Traktandum 1

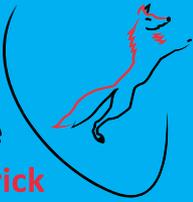
Protokoll vom 25. November 2016



Prüfbericht Finanzkommission



Präsident Manuel Huber



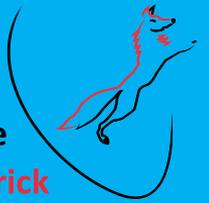
Antrag

Genehmigung des Protokolls vom 25. November 2016

Traktandum 2

Rechnungsjahr 2016

a) Rechenschaftsbericht



Antrag

Genehmigung des Rechenschaftsberichtes

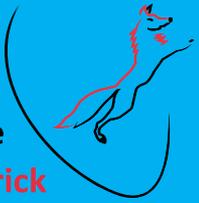
Traktandum 2

Rechnungsjahr 2016

b) Rechnungsablage

Prüfbericht und Abstimmung Finanzkommission

 **Präsident Manuel Huber**



Antrag

Genehmigung der Rechnung 2016 der Ortsbürgergemeinde

Traktandum 3

Verschiedenes / Informationen

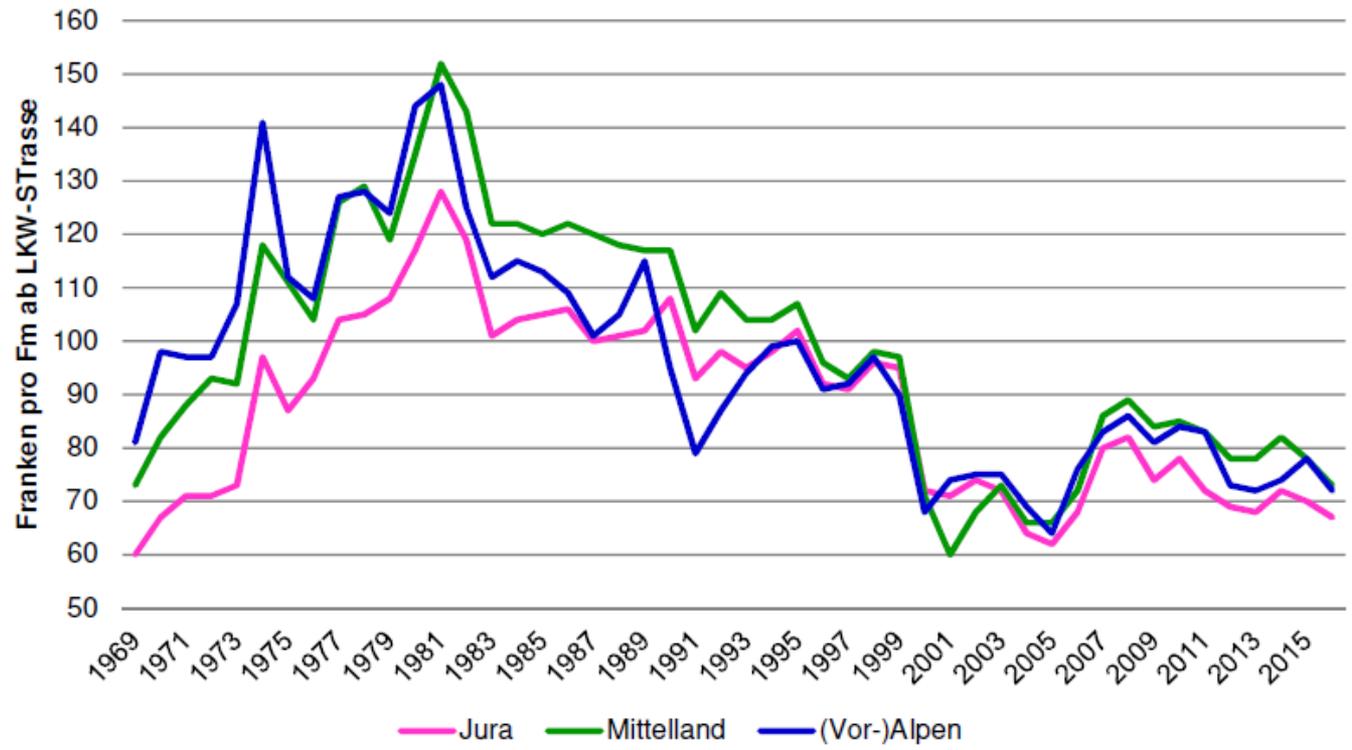
Gemeinde
5070 Frick





Durchschnittliche Holzerlöse (CH)

Mittlerer Holzerlös über alle Sortimenten



Quellen: ForstBAR,
Testbetriebsnetz



**Der Gemeinderat bedankt sich bei
den Ortsbürgern für das Erscheinen.**

**20.15 UHR, Beginn der
EINWOHNERGEMEINDE-VERSAMMLUNG**

Gemeinde

5070 Frick



Gemeinde
5070 Frick



Herzlich willkommen zur Gemeindeversammlung vom 16. Juni 2017

Gemeinde
5070 Frick



Einwohnergemeinde

Traktanden

1. **Protokoll vom 25. November 2016**
2. **Rechnungsjahr 2016**
 - a) **Rechenschaftsbericht**
 - b) **Rechnungsablage**
3. **Verpflichtungskredit über CHF 1'220'000 für die Erschliessung Stieracker Ost**
4. **Verpflichtungskredit über CHF 3'547'000 Mio. für den Um- und Ausbau des Mehrzweckgebäudes Racht**
5. **Verpflichtungskredit über CHF 70'000 für die Planung rückwärtige Bahnhof-Erschliessung**



6. **Verpflichtungskredit über CHF 134'000 für die Planung des Ausbaus Ackerstrasse (Erschliessung FiBL)**
7. **Genehmigung des überarbeiteten Gebührenreglements zum Benützungsgreglement für öffentliche Räume, Plätze, Schul- und Sportanlagen**
8. **Genehmigung des neuen Parkierungsreglements**
9. **Verschiedenes / Informationen**



Gemeinde
5070 Frick

Traktandum 1

Protokoll vom 25. November 2016



Prüfbericht Finanzkommission



Vize-Präsident Urs Keller

Protokoll vom 25. November 2016

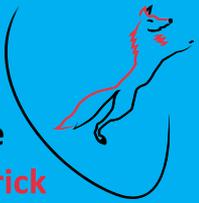
Bericht der Finanzkommission

Wir haben das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung geprüft und bestätigen

- Das Protokoll wurde vollständig und korrekt erstellt

Antrag

Wir beantragen das Protokoll zu genehmigen



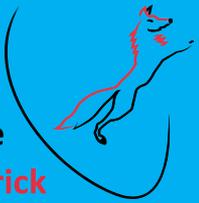
Antrag

**Genehmigung des Protokolls über die
Gemeindeversammlung vom 25. November
2016**

Traktandum 2

Rechnungsjahr 2016

a) Rechenschaftsbericht



Antrag

Genehmigung des Rechenschaftsberichtes

Traktandum 2

Rechnungsjahr 2016

b) Rechnungsablage

Erstmals ein Verlust

Gemeinde
5070 Frick



Schoggi
teilen
mal
anders..



Erstmals ein Verlust

Gemeinde
5070 Frick



Was ist geschehen?

Provisorische

Steuern juristische Personen

911 TFr. zu hoch veranlagt

3 mal 300 TFr. → 2014–2016

Erstmals ein Verlust

Gemeinde
5070 Frick



Rückerstattung zulasten
Rechnung 2016, rückwirkend
Zuviel Schoggi gegessen,
zurückgeben!
Noch 2 kaufen...



Wehrt sich Frick nicht??

Gemeinde
5070 Frick



**Provisorische Steuern sind
immer provisorisch...!**

Rechtlich keine Handhabe.

Verlust 6 Steuer-%

Wehrt sich Frick nicht??

Gemeinde
5070 Frick



Anteil Frick 43% ↘ 19,8%

Bemessung:

- Aktiven am Standort
- Löhne am Standort (Kap. 10%)
- Mietzins (Kap. 6%)

Droht nun das Helliker Loch?

Gemeinde
5070 Frick



Pessimismus nicht angebracht

Gemeinde
5070 Frick



- Frick auf dem Wachstumspfad
- Rückgang moderat (Ertrag Gewinnsteuern juristischer Personen bleibt bei ca. 1,5 Mio.)
- Aufgaben- und Finanzplanung wird strikte umgesetzt, Limiten

Woher kommen unsere Steuerinnahmen?

Gemeinde
5070 Frick

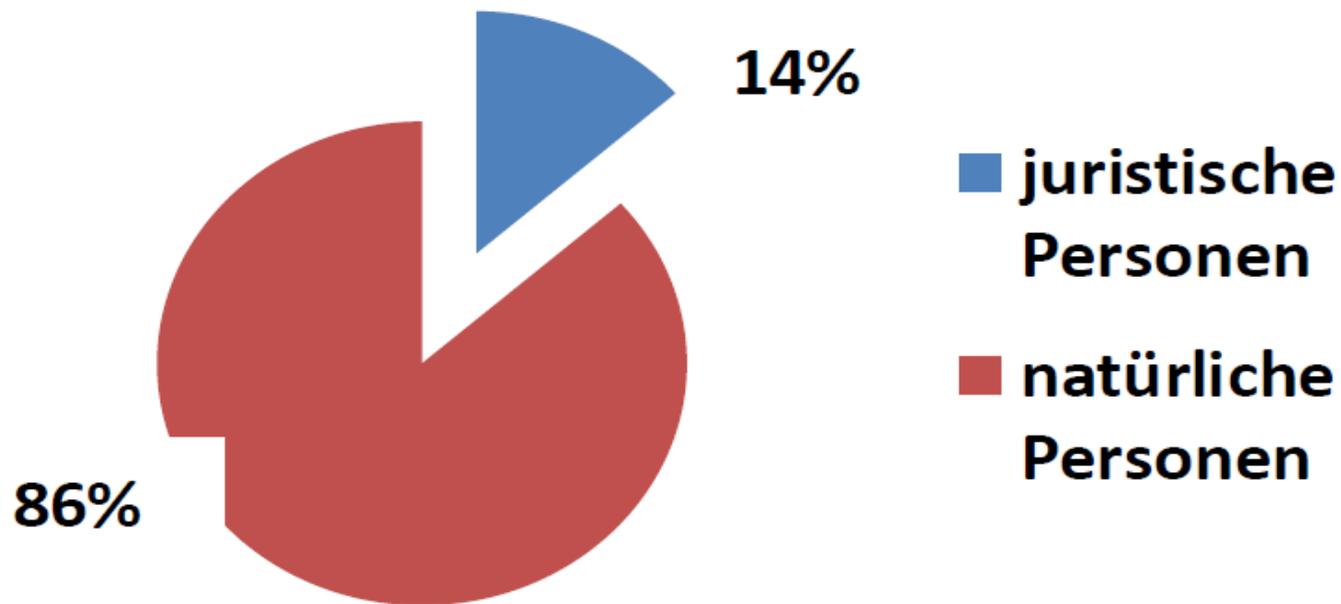


Bedeutung Steuerarten

Gemeinde
5070 Frick

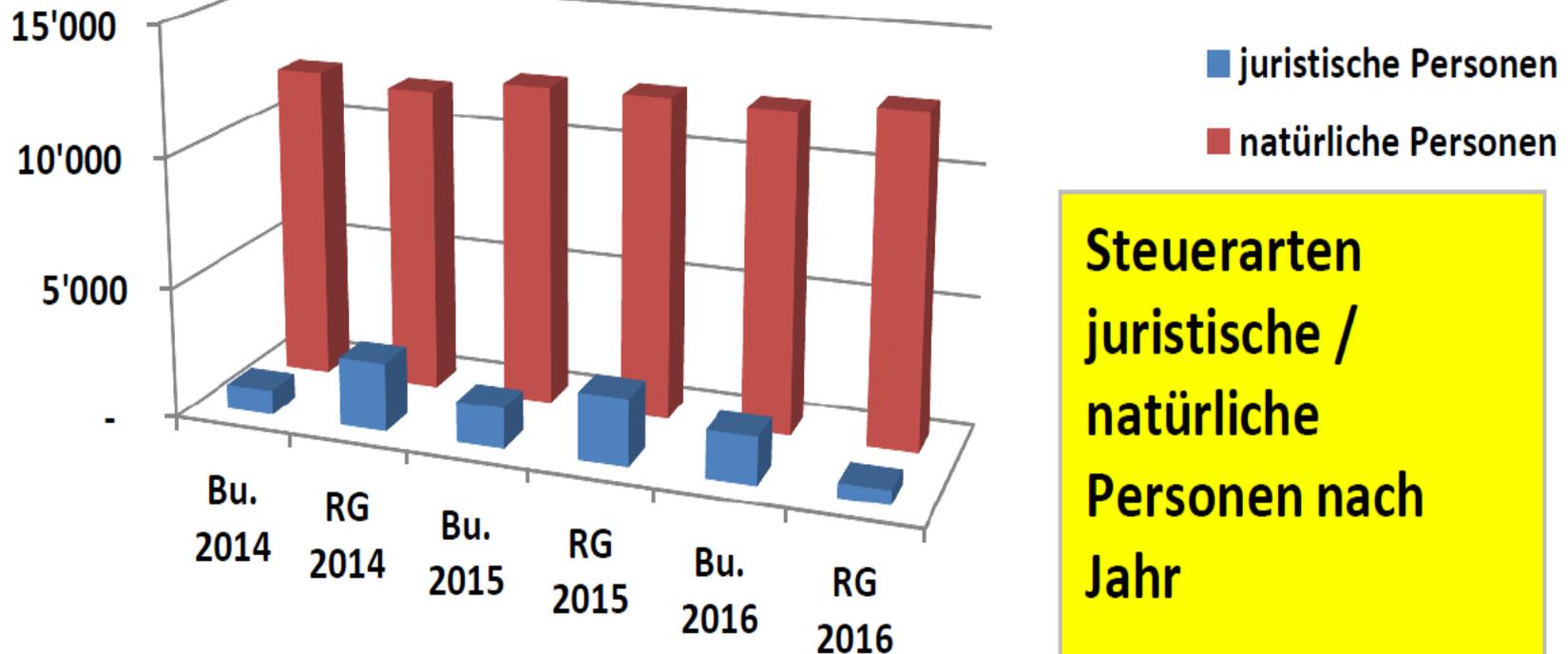


Ertrag 3 Jahre



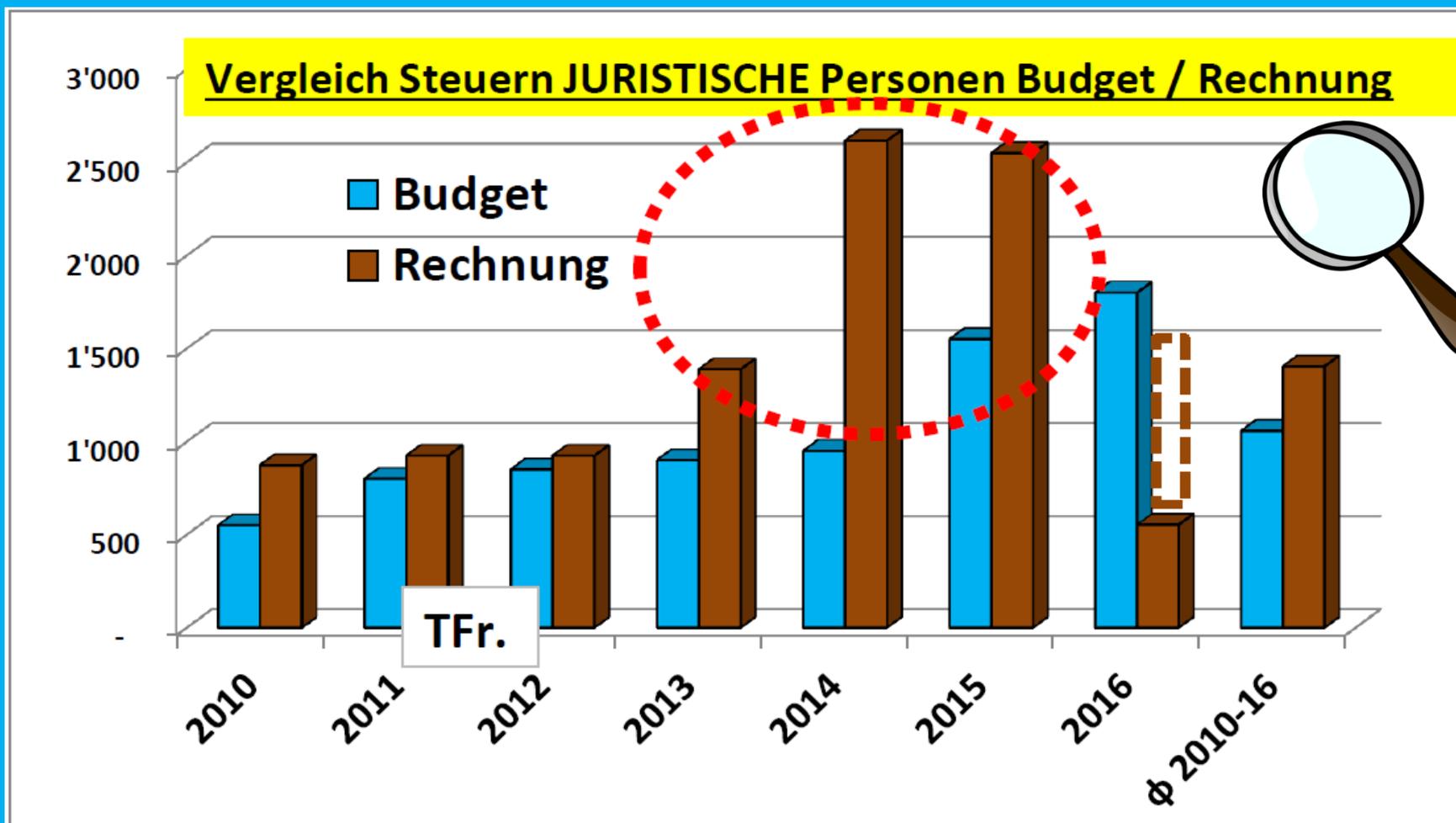
Bedeutung Steuerarten

Gemeinde
5070 Frick



JURISTISCHE Personen

Gemeinde
5070 Frick

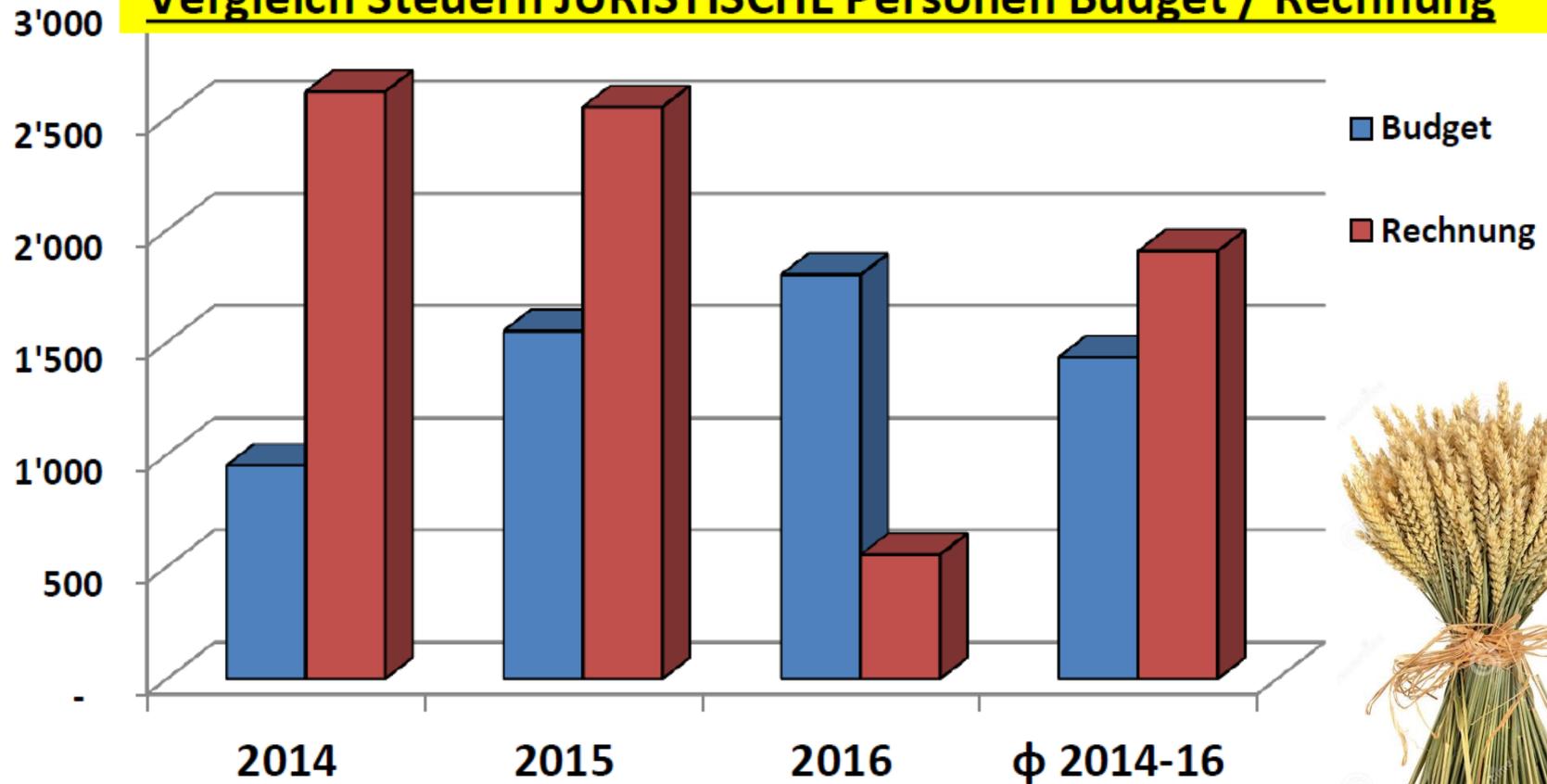


JURISTISCHE Personen

Gemeinde
5070 Frick



Vergleich Steuern JURISTISCHE Personen Budget / Rechnung

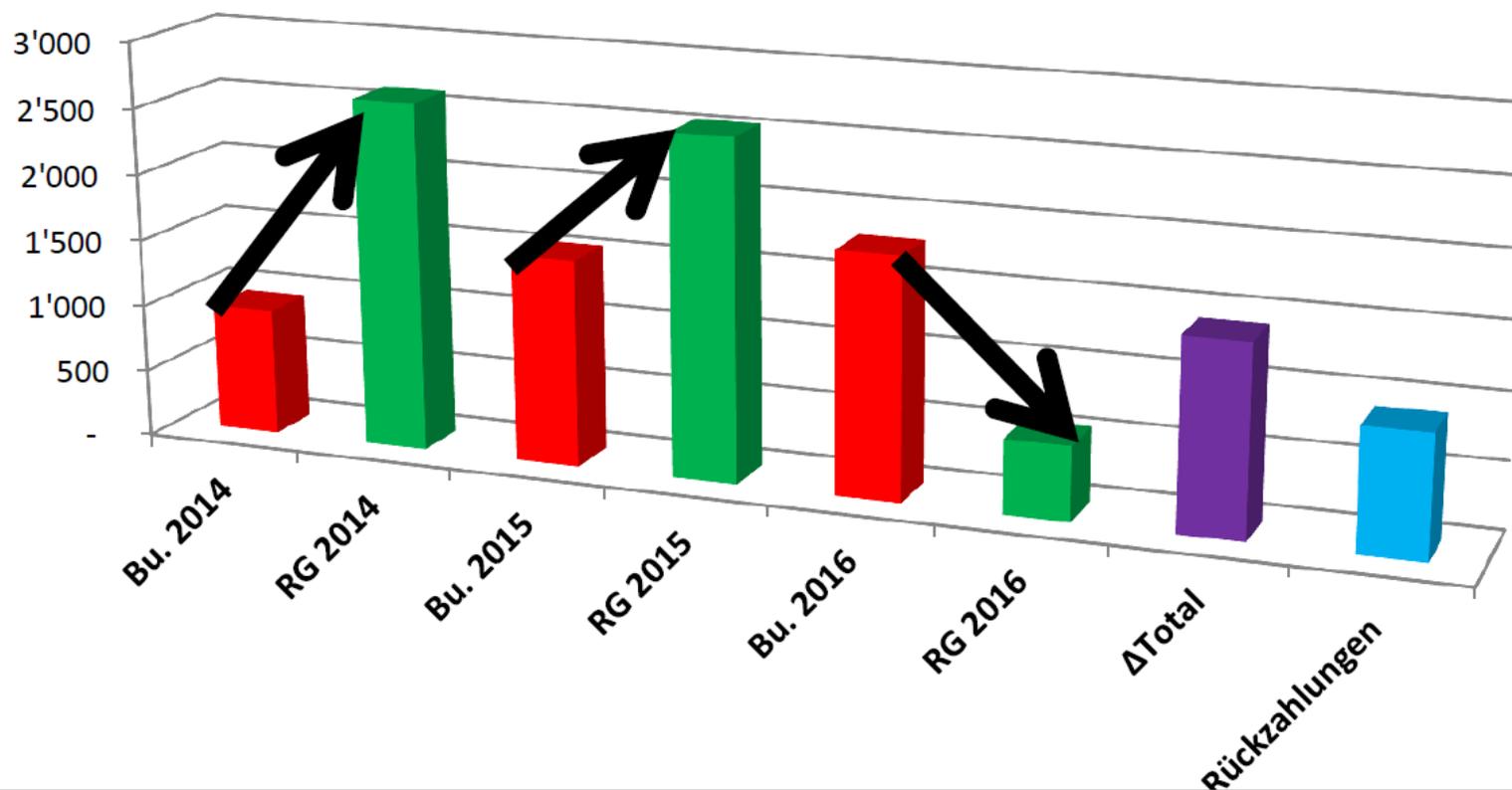


JURISTISCHE Personen

Gemeinde
5070 Frick



Gewinnsteuern juristische Personen

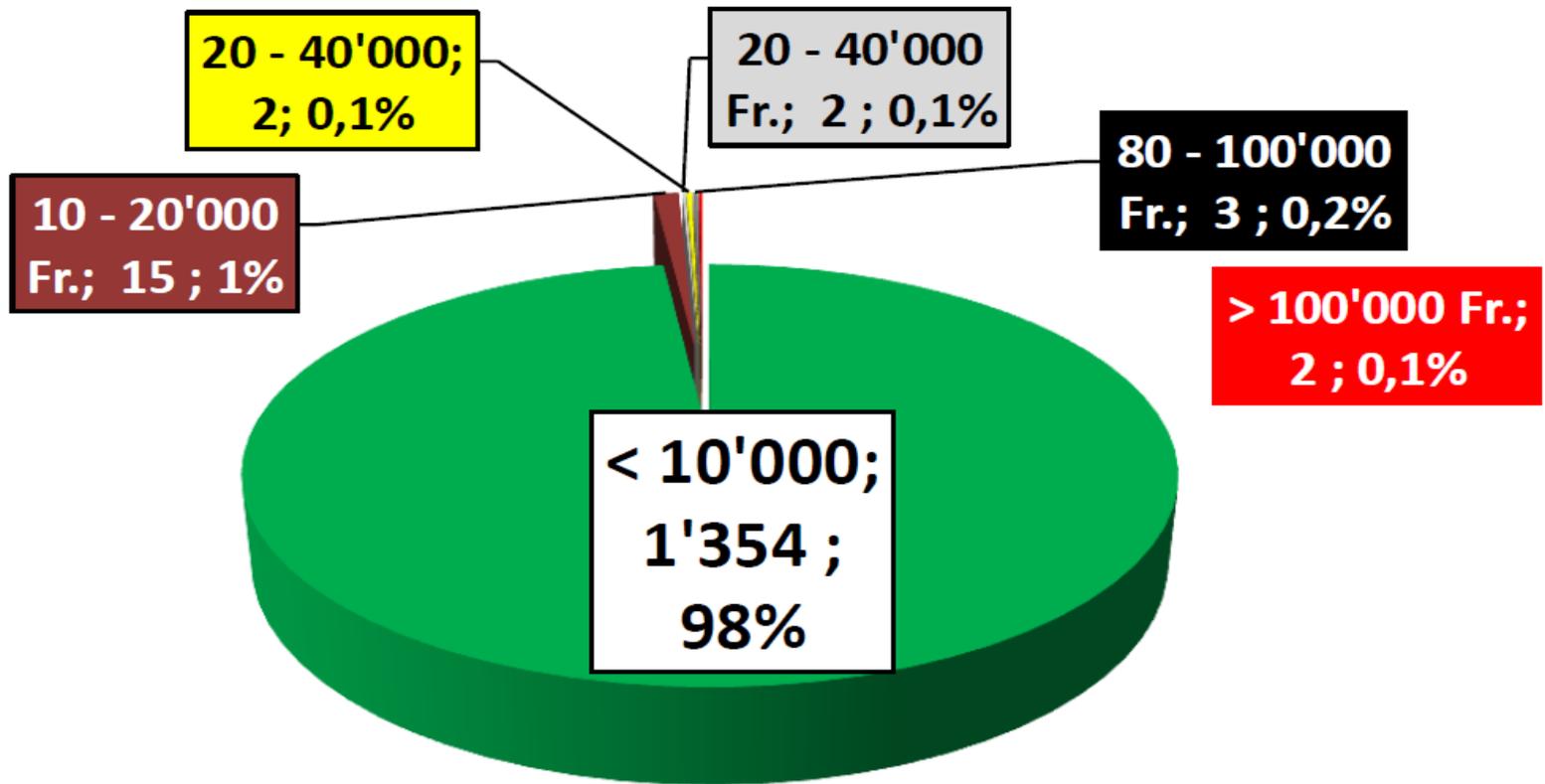


Klumpenrisiko?

Gemeinde
5070 Frick



Gewinnsteuern Jur. Personen 2016 - nach Steuerbetrag



Fazit JURISTISCHE Personen

Gemeinde
5070 Frick



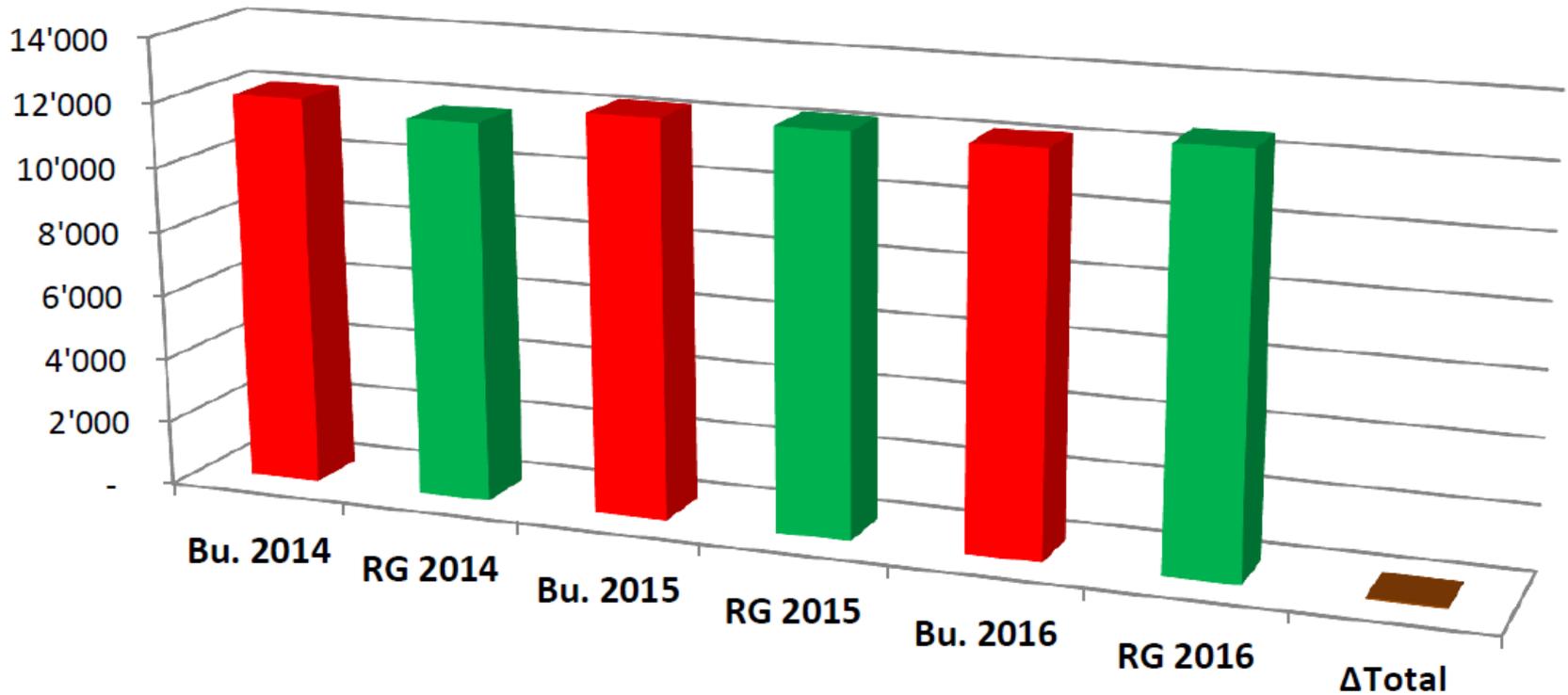
- **Bedeutung der Steuern natürlicher Personen zentral**
- **Gewinnsteuern juristische Personen auch sehr wichtig: entspricht gut 10 Steuer%, schwankt aber**
- **GR hat sorgsam budgetiert**
- **immer noch über Gesamtbudget**
- **keine Klumpenrisiken, KMU wichtig**

NATÜRLICHE Personen

Gemeinde
5070 Frick



Steuern natürliche Personen

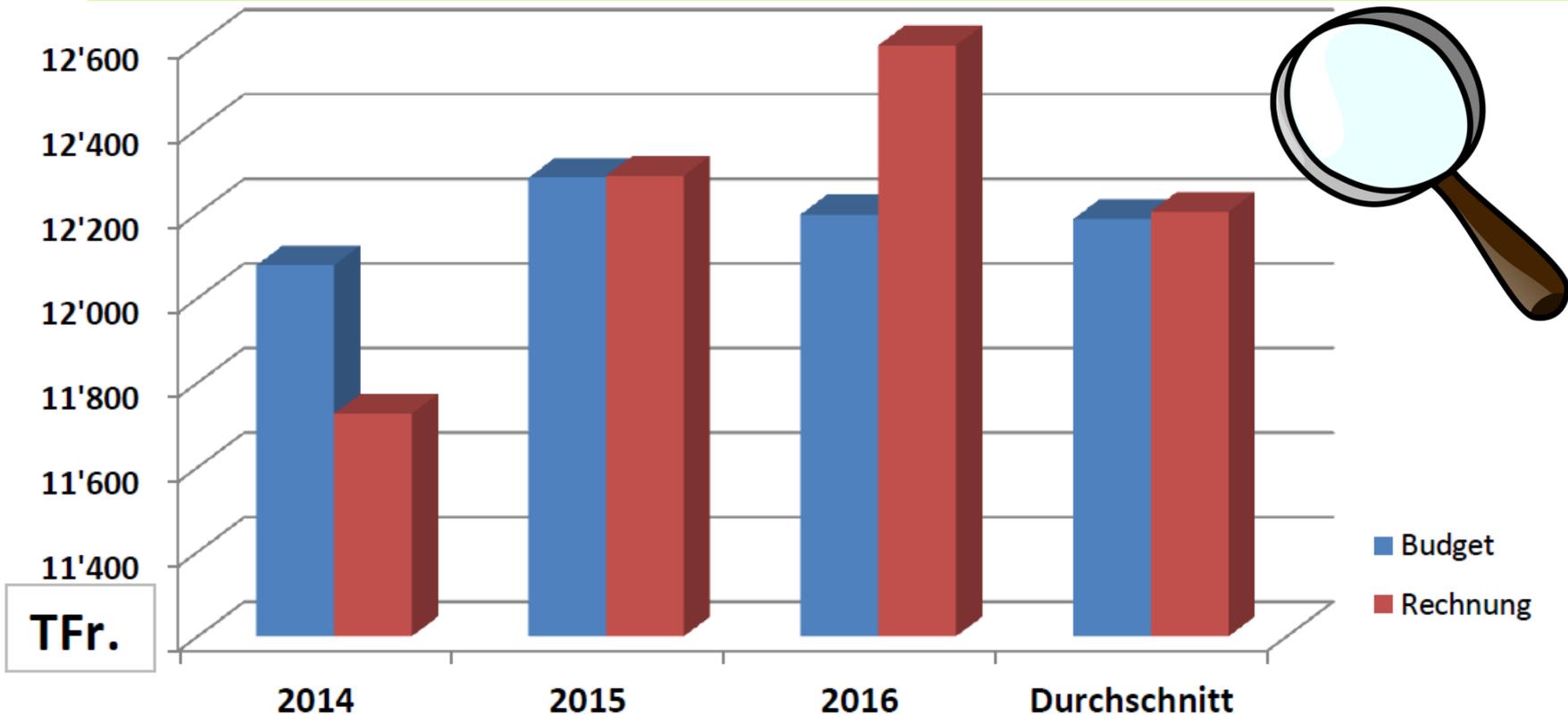


NATÜRLICHE Personen

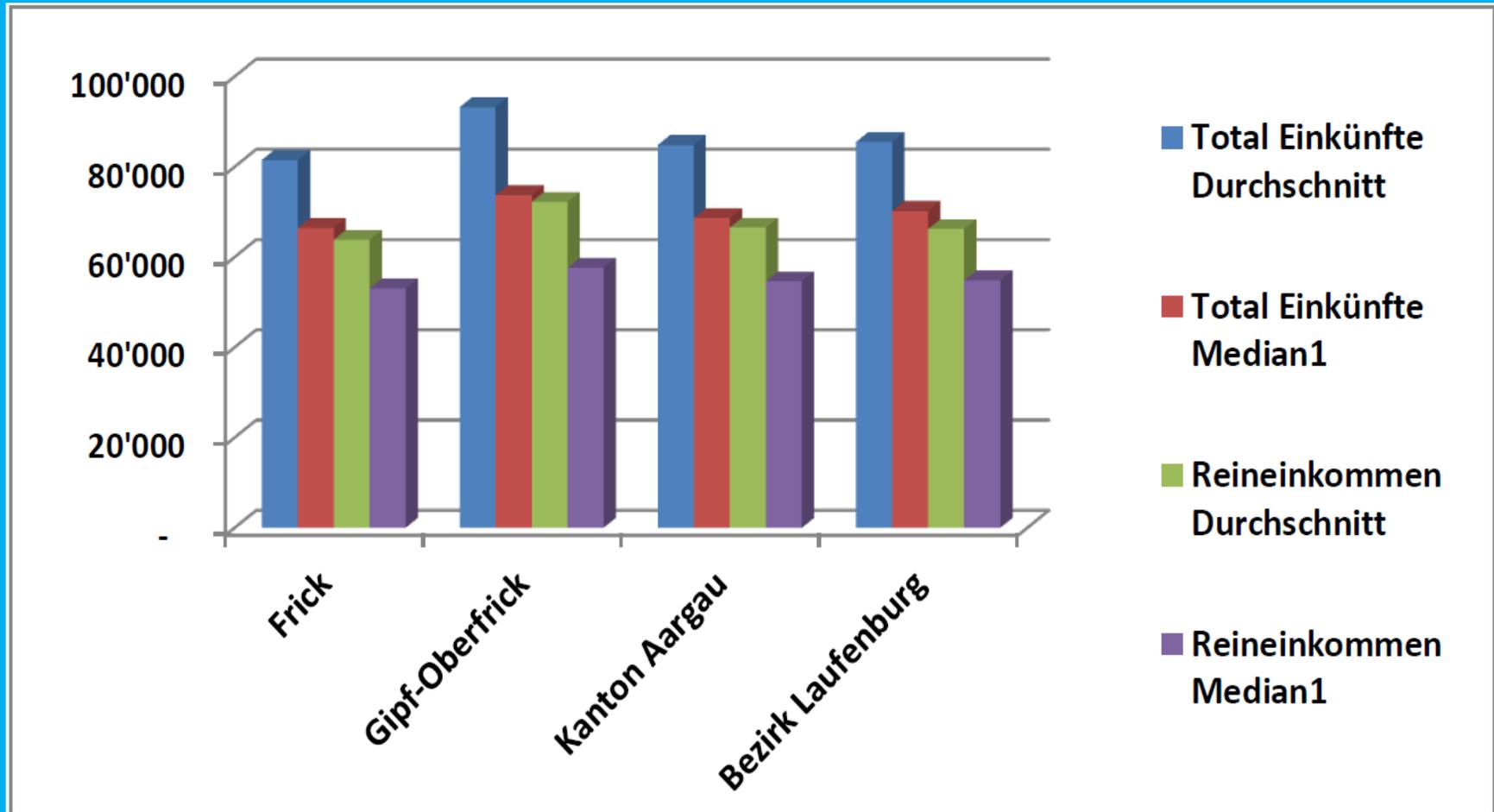
Gemeinde
5070 Frick



Vergleich Steuern NATÜRLICHE Personen Budget / Rechnung

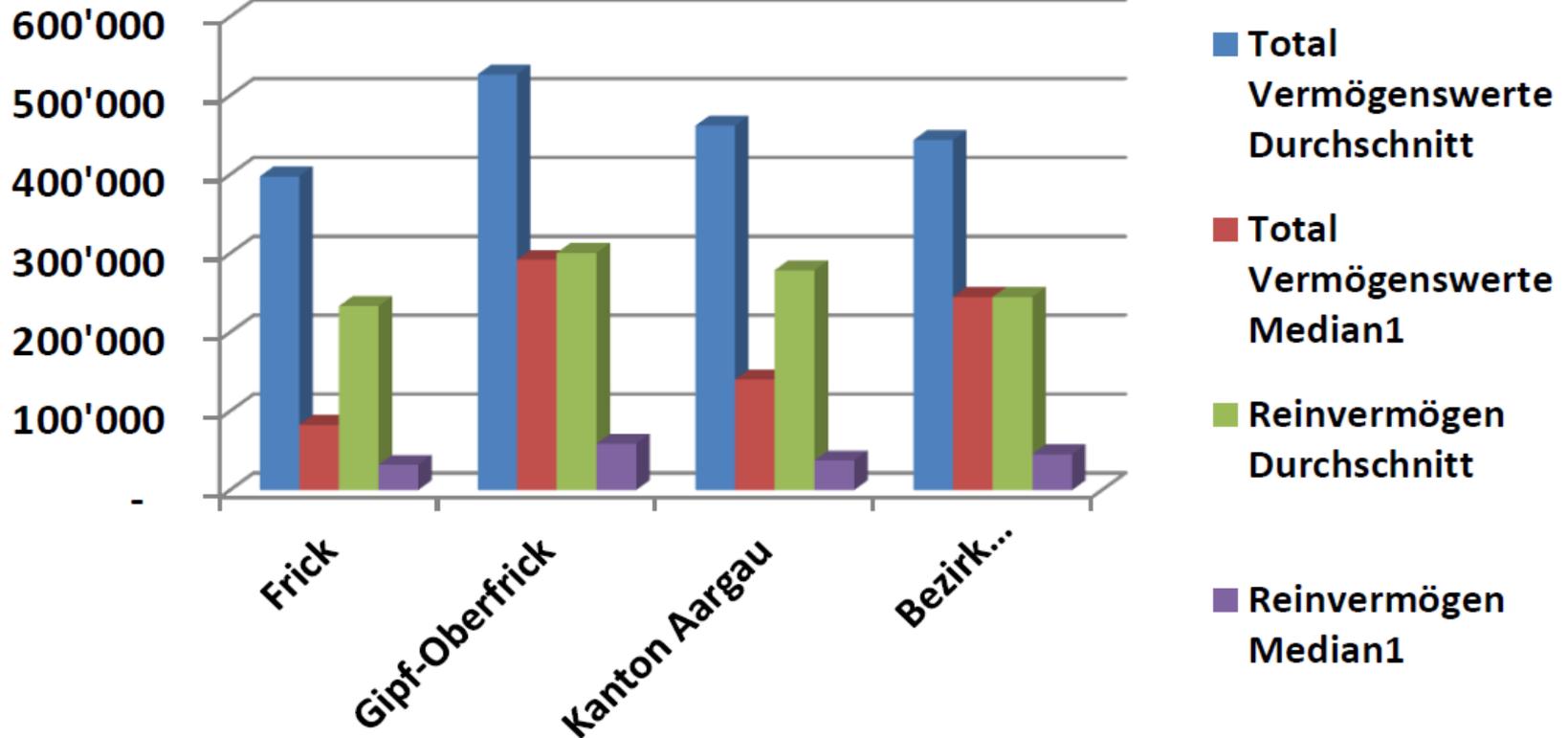


Einkommenssteuern: Vergleich



Vermögen: Vergleich

Gemeinde
5070 Frick

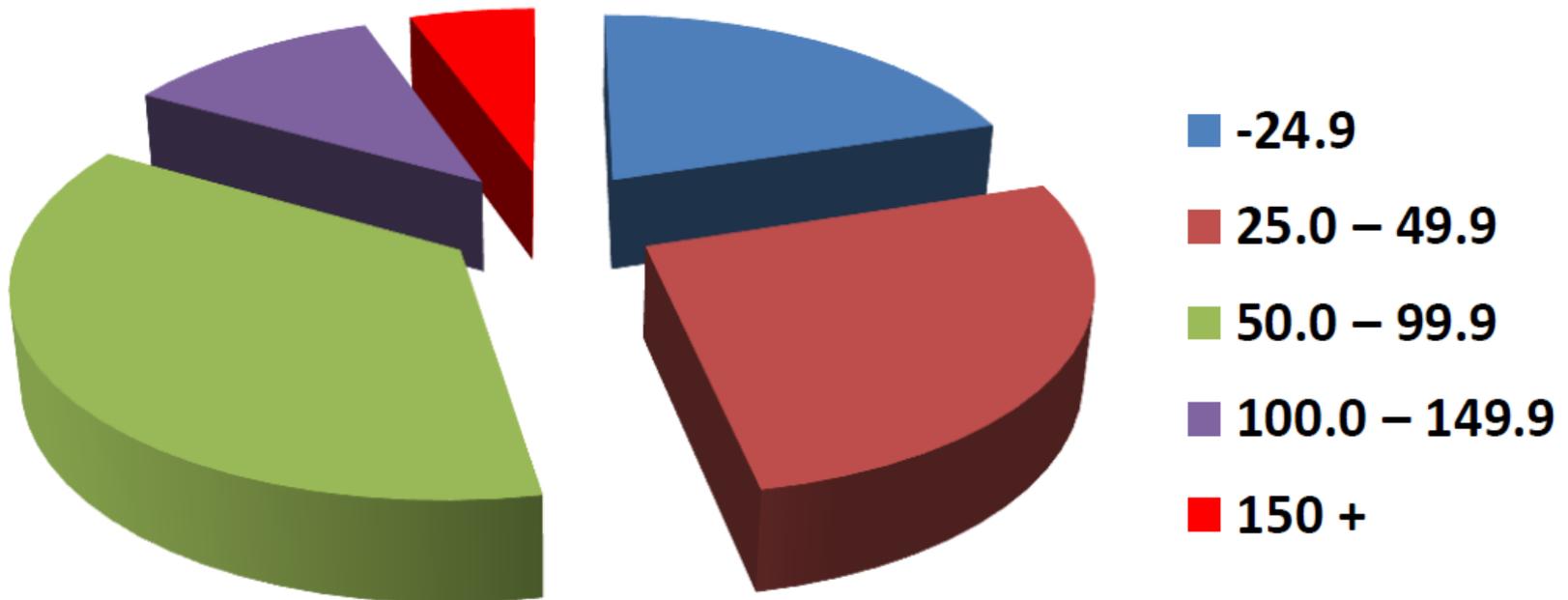


Einkommens-Steuern

Gemeinde
5070 Frick



Anteil % Personen - R'EK-Klasse (TFr.)

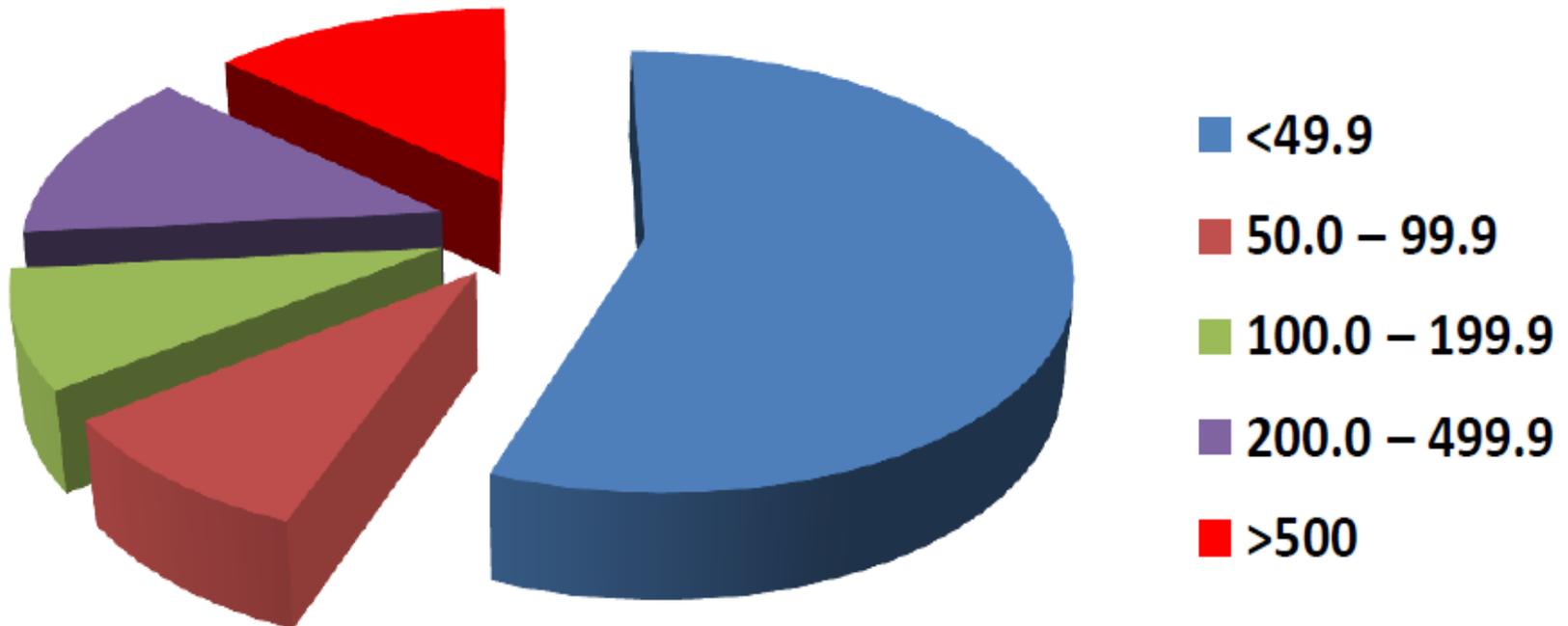


Vermögens-Steuer

Gemeinde
5070 Frick



Anteil % Personen - R'V-Klasse (TFr.)



Fazit NATÜRLICHE Personen

Gemeinde
5070 Frick



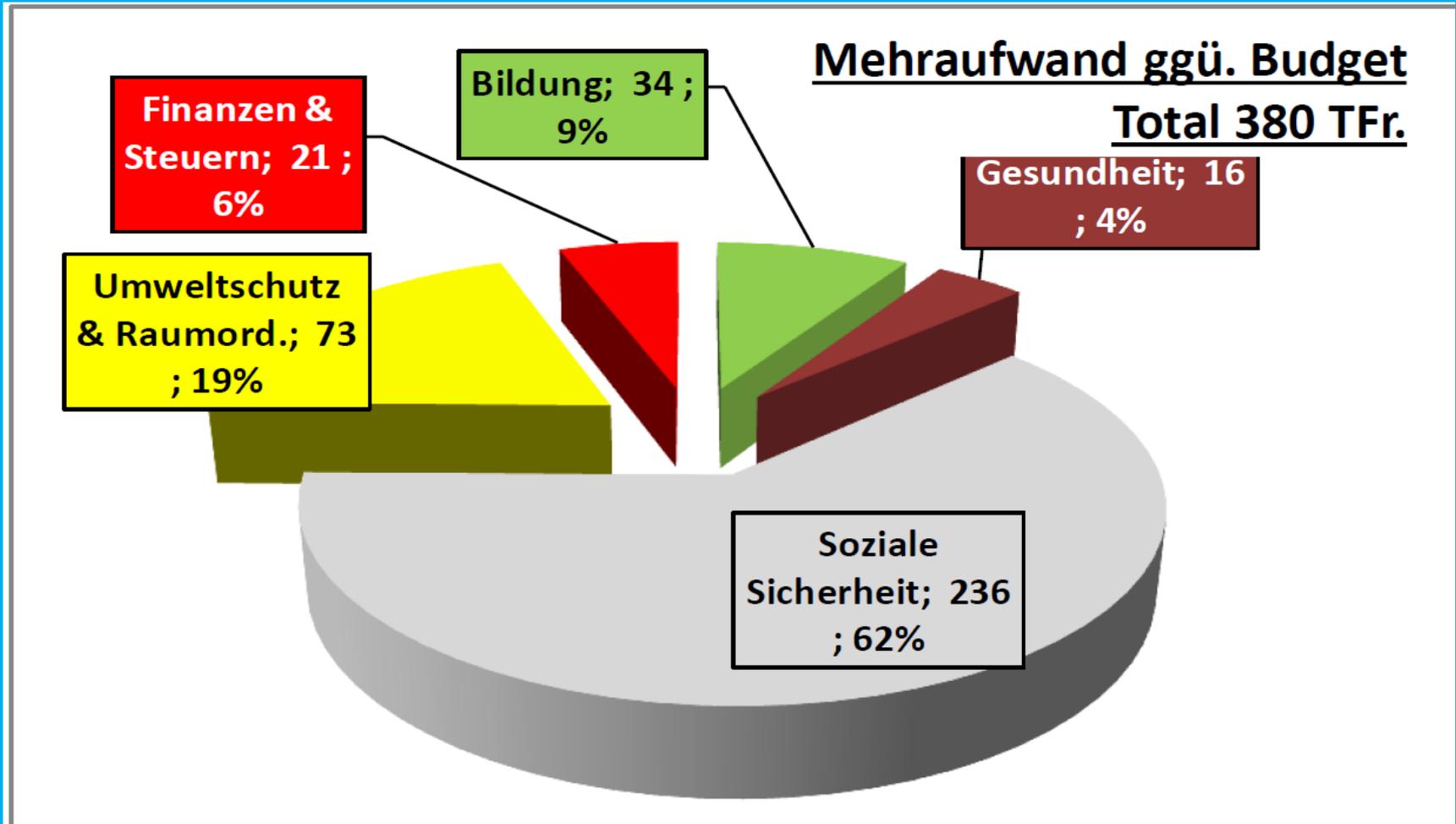
- etwa die Hälfte der Haushalte versteuern 50'000 Fr. oder weniger
- Der Mittelstand (50'000 bis 150'000 Fr.) ist stark vertreten
- mehr als die Hälfte der Haushalte hat weniger als 50'000 Fr. Reinvermögen
- Etwa ein Viertel versteuert mehr als 200'000 Fr. Reinvermögen

Schmeisst der GR das Geld zum Fenster hinaus?



Vergleich Budget / Rechnung

Gemeinde
5070 Frick

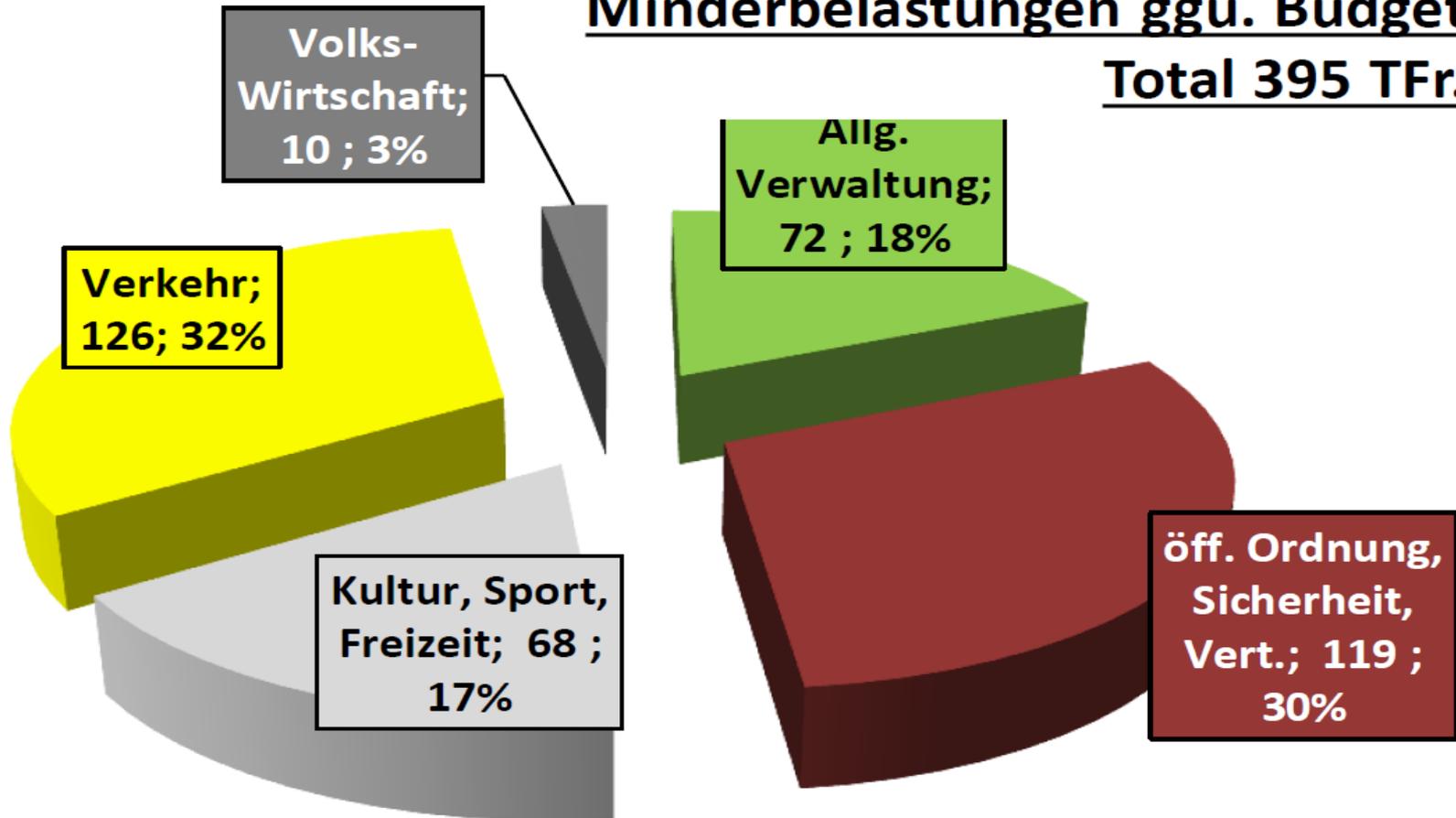


Vergleich Budget / Rechnung

Gemeinde
5070 Frick



Minderbelastungen ggü. Budget Total 395 TFr.

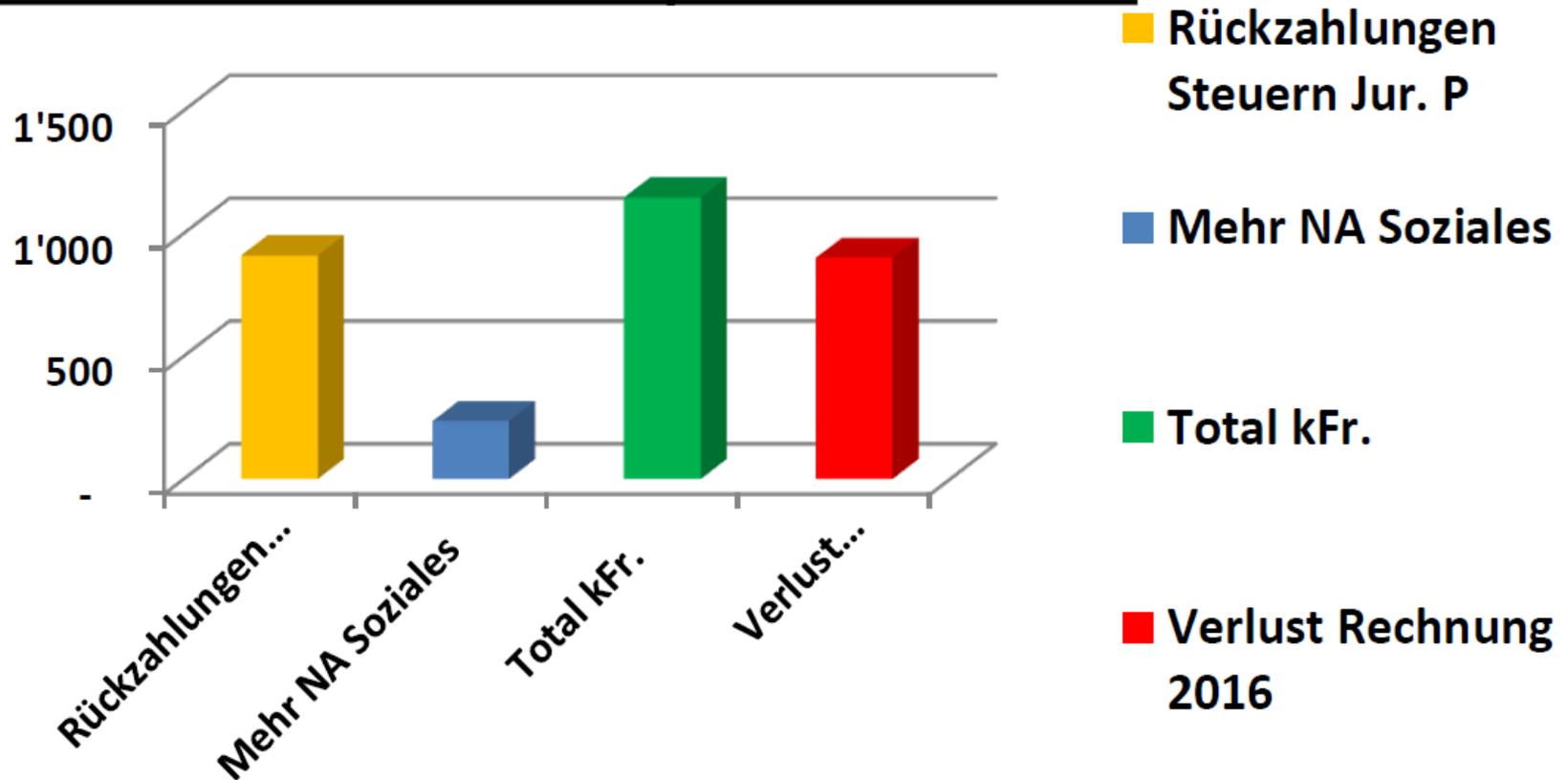


Hauptposten Verlust

Gemeinde
5070 Frick



bedeutende "Verlustposten" in kFr.





Fazit Vergleich Budget / Rechnung

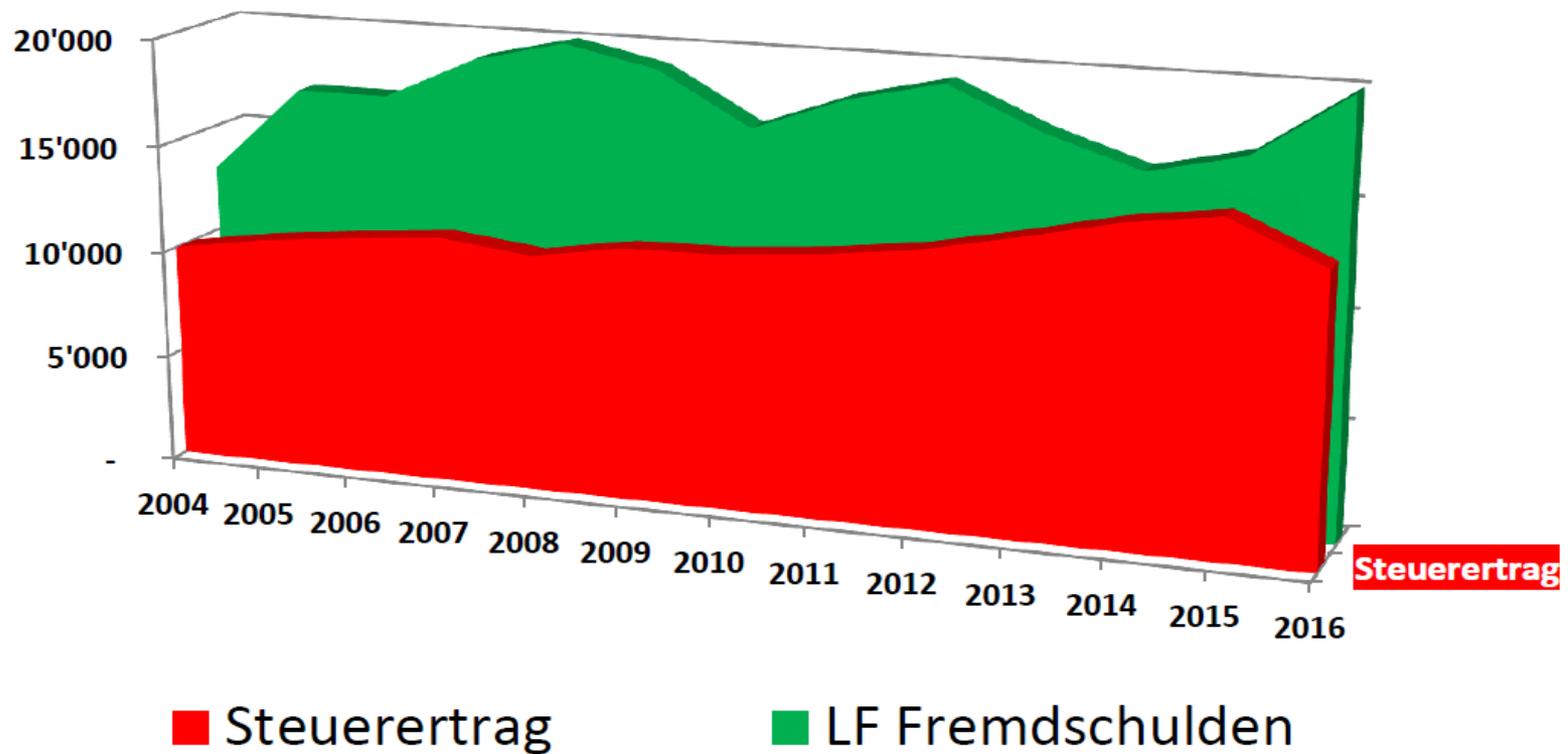
- **Sehr gute Budgettreue**
- **Mehrausgaben und Minderausgaben halten sich die Waage**
- **Verlust basiert vor allem auf den Rückzahlungen Steuern juristische Personen und schwer budgetierbaren Posten**

Steuerertrag & Fremdschulden

Gemeinde
5070 Frick



Steuerertrag und Fremdschulden 2004 - 2016



Fazit Steuerertrag + Fremdschulden

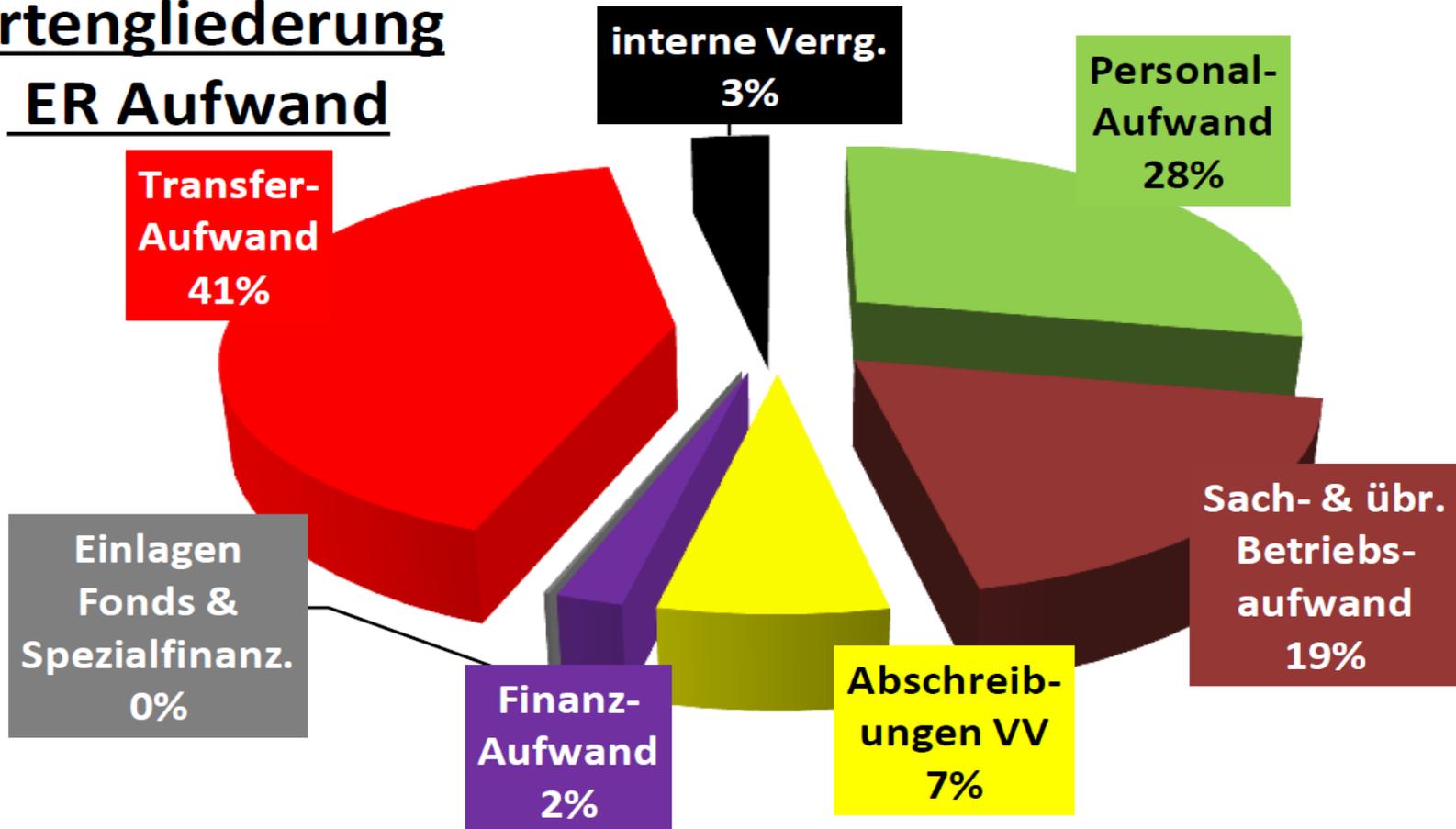
- **367 TFr. Zinsen, rund 100 weniger als budgetiert; sehr günstige Konditionen**
- **Langfristiges Fremdkapital Ende 2016 betragen 20 Mio. Fr.**
- **Rechnerisch 1,8% Zinssatz**

Wohin fließen die Einnahmen?



Artengliederung

ER Aufwand

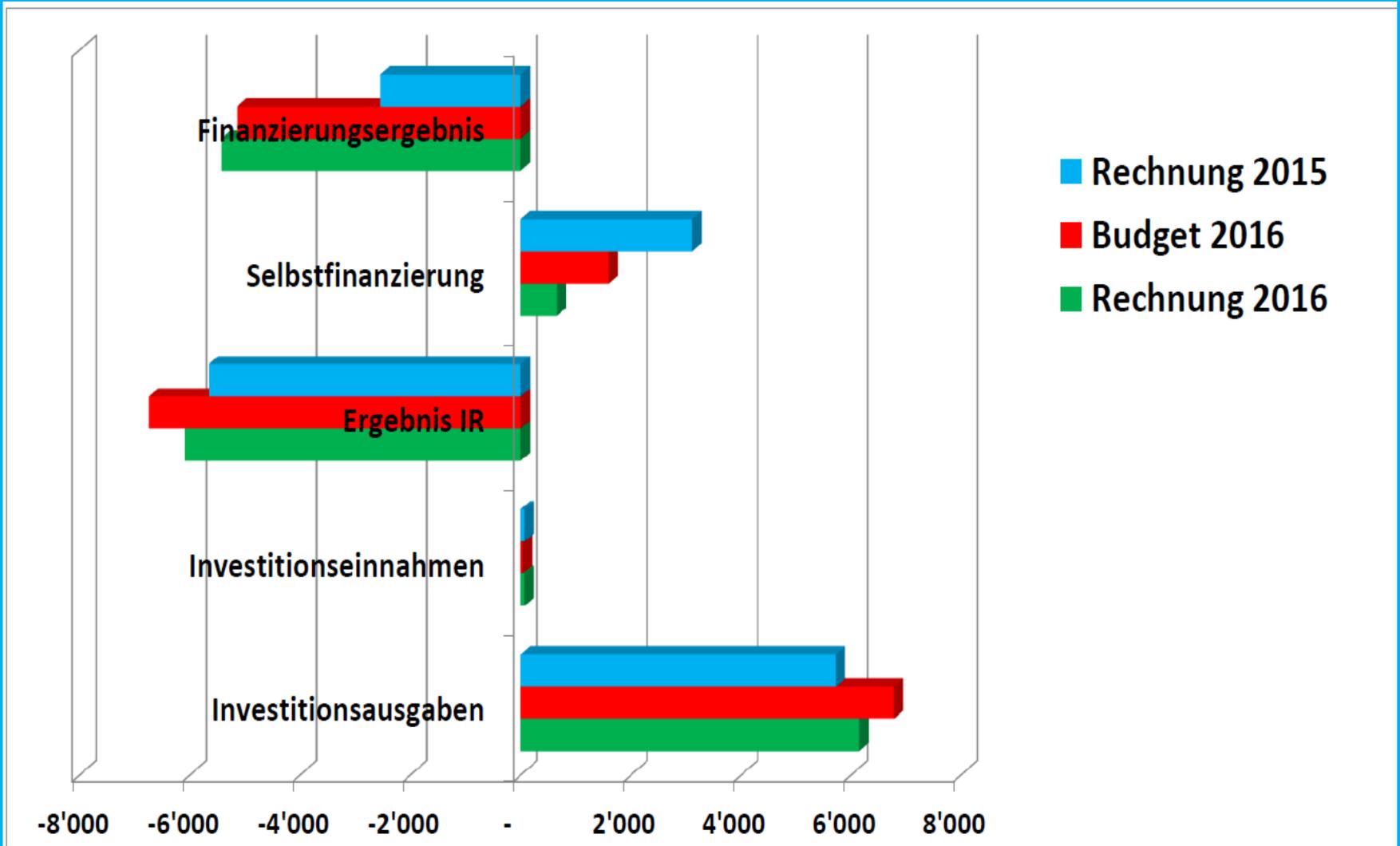


Kommentare Verwendung

- Personalaufwand nur etwa $\frac{1}{4}$
- Sachaufwand massvoll
- Abschreibungen seit HRM2 gewachsen
> Entnahme Aufwertreserve (279 TFr.)
- Transferaufwand: Frick kauft immer mehr Leistungen kollektiv regional ein – einen guten Teil im Haus (Steueramt, Betreibungen, Repol, Abwasser, usw.)

Investitionsrechnung

Gemeinde
5070 Frick



Antrag Gemeinderat

Genehmigung der Rechnung 2016 der Einwohnergemeinde



Gemeinde
5070 Frick

Fragen?

Prüfbericht Finanzkommission

 Vize-Präsident Urs Keller

Rechnungsjahr 2016

Prüfungsauftrag und Vorgehen

Prüfungsergebnis

- **Die Buchhaltung ist sauber und übersichtlich geführt**
- **Die Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und die Bilanz stimmen mit der Buchhaltung überein**
- **Die Buchführung und Darstellung der Vermögenslage sowie die Jahresrechnung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften**

Antrag

- **Die Finanzkommission empfiehlt, die Jahresrechnung 2016 zu genehmigen**



Gemeinde
5070 Frick

Fragen?



Abstimmung durch Finanzkommission

➔ Vize-Präsident Urs Keller



Gemeinde
5070 Frick

Antrag

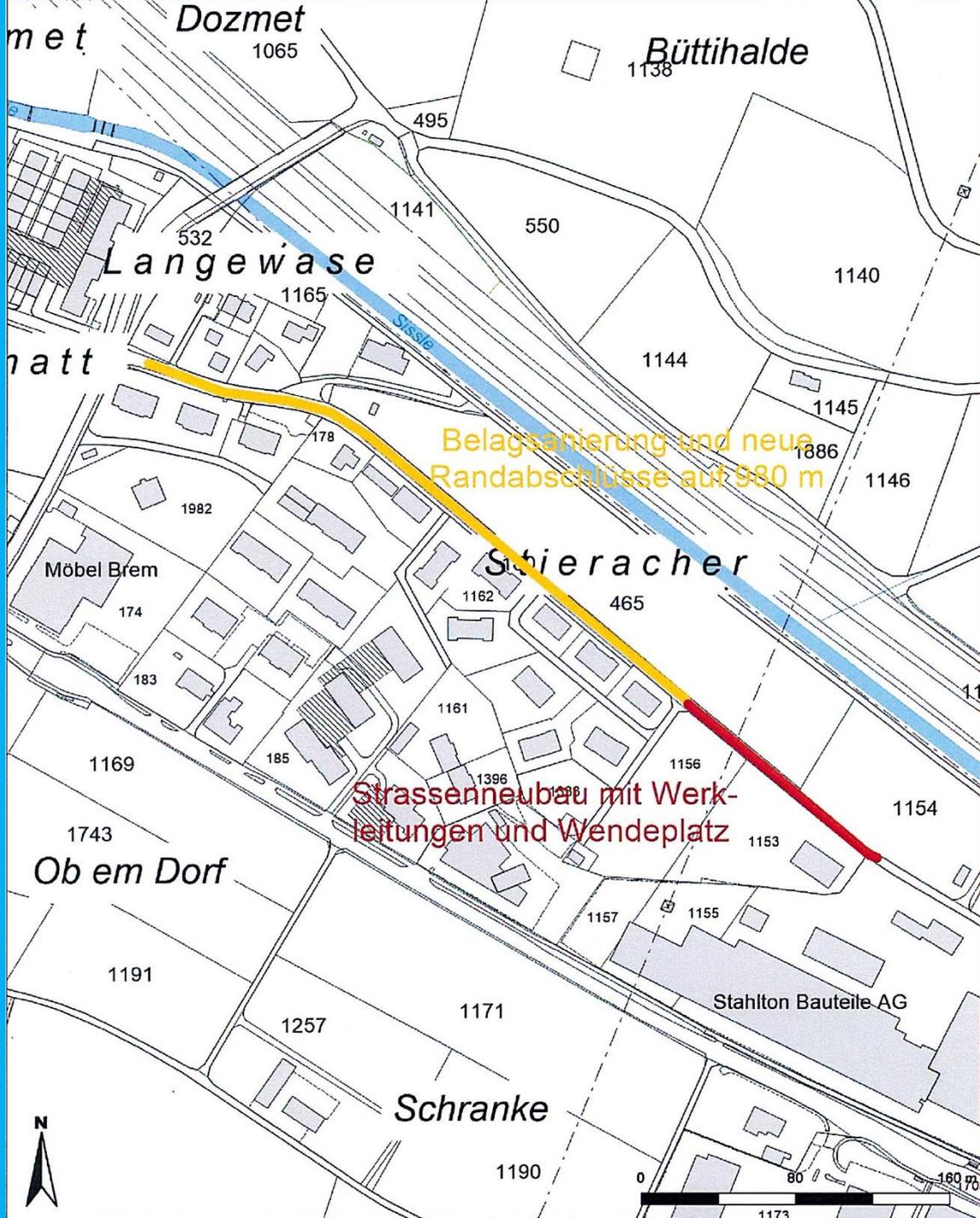
**Genehmigung der Rechnung 2016 der
Einwohnergemeinde.**



Gemeinde
5070 Frick

Traktandum 3

**Verpflichtungskredit über CHF 1'220'000
für die Erschliessung Stieracker Ost**



Gemeinde
5070 Frick





Gesamte Baukosten CHF 1'220'00

Strassenbau, Deckbelag und Beleuchtung	CHF	978'000
Entwässerungsleitung	CHF	121'000
Ersatz Wasserleitung	CHF	121'000
Total Kosten	CHF	1'220'000



Stellungnahme Finanzkommission



Vize-Präsident Urs Keller

Stellungnahme – Verpflichtungskredit Erschliessung Stieracker Ost

Grundlage

- **Gemäss Gemeindeordnung §7 Absatz 2**
- **Stellungnahme wenn Kredite von mindestens CHF 1 Million beantragt werden**

Prüfung

- **Auswirkungen auf Gemeindefinanzen**
- **Notwendigkeit, Umfang und Priorisierung obliegt dem Gemeinderat**

Stellungnahme – Verpflichtungskredit Erschliessung Stieracker Ost

Beurteilung

- **Kein zusätzlicher Unterhalt**
- **Jährlich Abschreibungen ca. CHF 30'000.-
während 40 Jahren**
- **Investition kleiner als Selbstfinanzierung**

Stellungnahme – Verpflichtungskredit Erschliessung Stieracker Ost

Stellungnahme

- **Die Finanzkommission stimmt dem Verpflichtungskredit „Erschliessung Stieracker Ost“ zu**



Antrag

Bewilligung eines Verpflichtungskredites von brutto CHF 1'220'000 für den Neubau der Stierackerstrasse Ost und die Deckbelags-erneuerung im bestehenden Teil sowie Erneuerung der Werkleitungen



Traktandum 4

**Verpflichtungskredit über CHF 3'547'000
für den Um- und Ausbau des Mehr-
zweckgebäudes Racht**



Vorgeschichte

- **Steigende Anforderungen und Platzbedarf an die Stützpunktfeuerwehr und die ZSO (Lager, Fahrzeugpark)**
- **Arbeitsgruppe erstellte Raumbedarf und suchte nach Lösungsansätzen**
 - **Anbau an Racht: Vorprojekt erstellt**
- **Projektierungskredit vom 27. November 2015 für Anbau mit drei zusätzlichen Einstellachsen und Lagerräume mit Lifterschliessung**
- **Gründung einer Planungskommission (ZSO, Hauswart, Feuerwehr, Bau und Umwelt, Gemeinderat)**



Massnahmen im bestehenden Gebäude

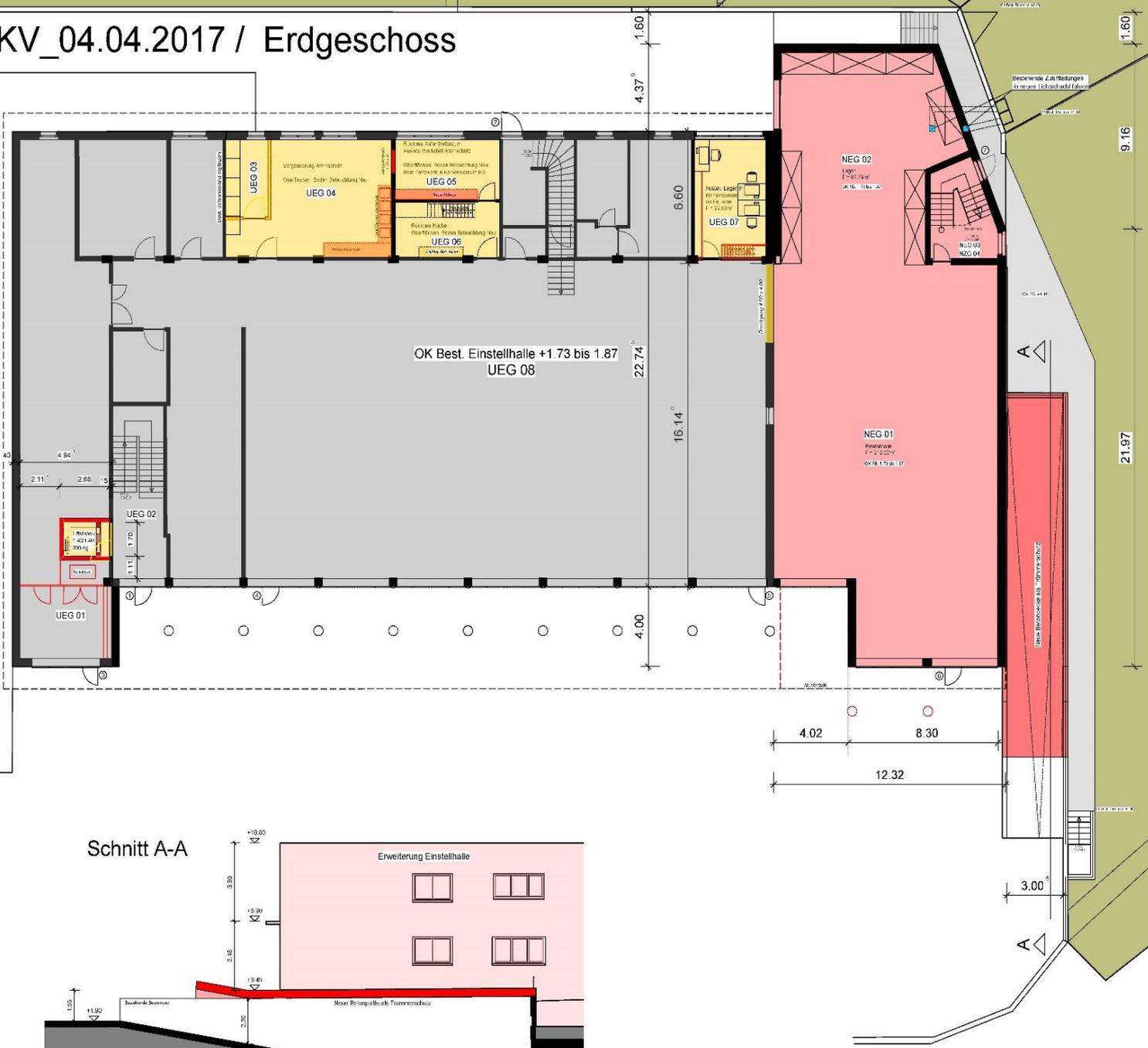
- Ersatz und Umplatzierung des Luftkompressors für Atemluft
- Ersatz der Heizung/Wärmepumpe (Racht & Anbau)
- Umbau Retablierung Atemschutz
- Büro ZSO und Kdt. umplatzieren
- Massnahmen zur Erdbebenertüchtigung
- Lifteinbau, Erdbebenertüchtigung
- Einbau Behinderten-WC
- Anpassung Treppenhaus (BFU-Norm)
- Brandschutzvorschriften (Fluchtwege)
- Türschliess-Systeme modernisieren



Anbau an bestehendes Gebäude:

- Drei Einstellachsen mit Lager
- Anpassung der Bauweise (Erdbebenertüchtigung)
- Obergeschoss: Aufenthaltsraum Feuerwehr, Unterkunft mit geschlechtergetrennte Duschen, WC-Anlagen und Aufenthaltsraum.
Unterkunft nutzbar für Militär, Sportanlässe und Vereine.
 - Fluchtwegproblematik OG-Racht gelöst
 - Veräusserung altes Feuerwehrmagazin möglich
- Trümmerschutz für ZSA Eingang
- Umgebungsanpassungen an Anbau

KV_04.04.2017 / Erdgeschoss



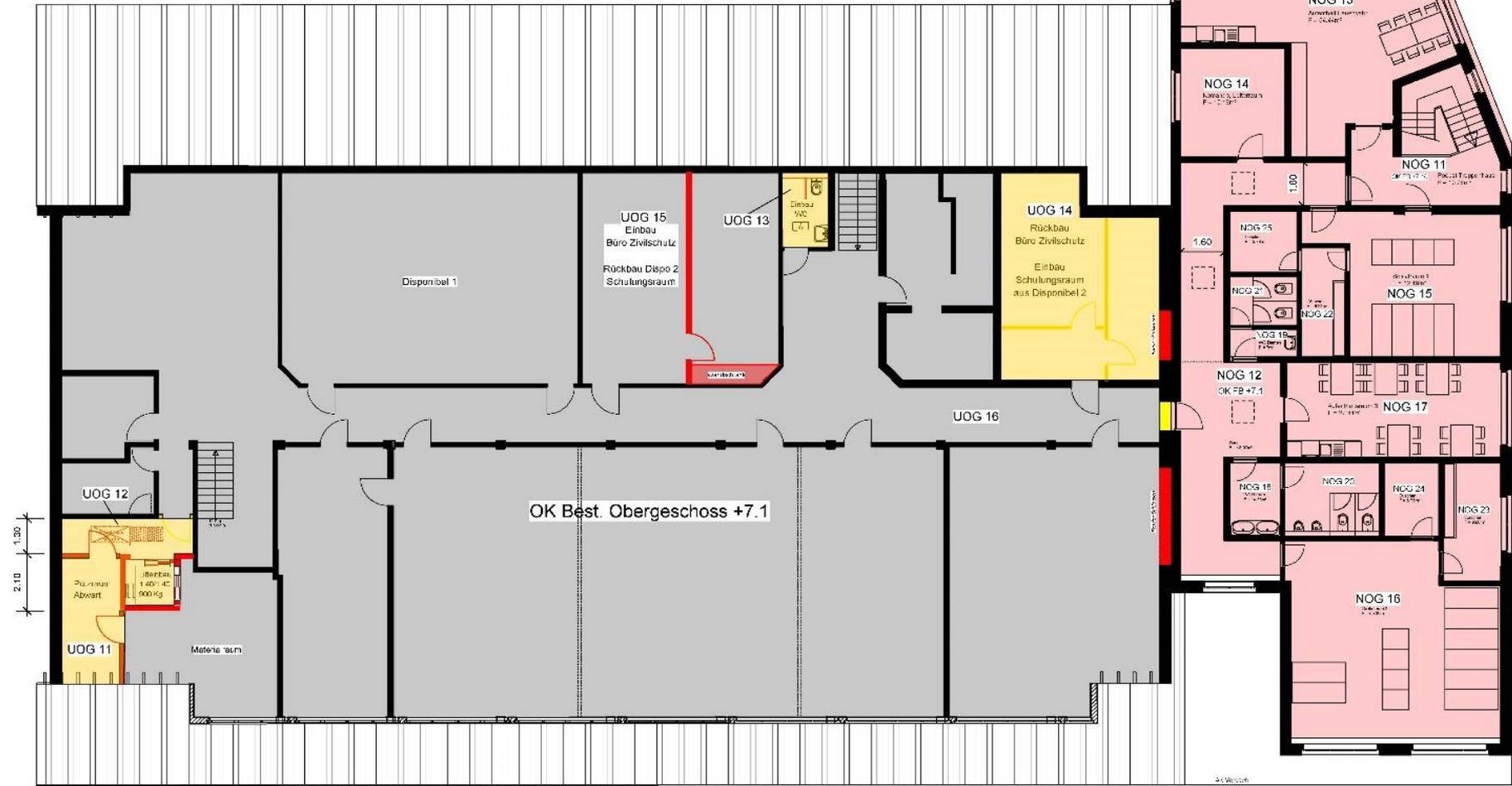
Gemeinde
5070 Frick





04.04.2017 / 1. Obergeschoss

8.75 3.70





Ansicht Süd

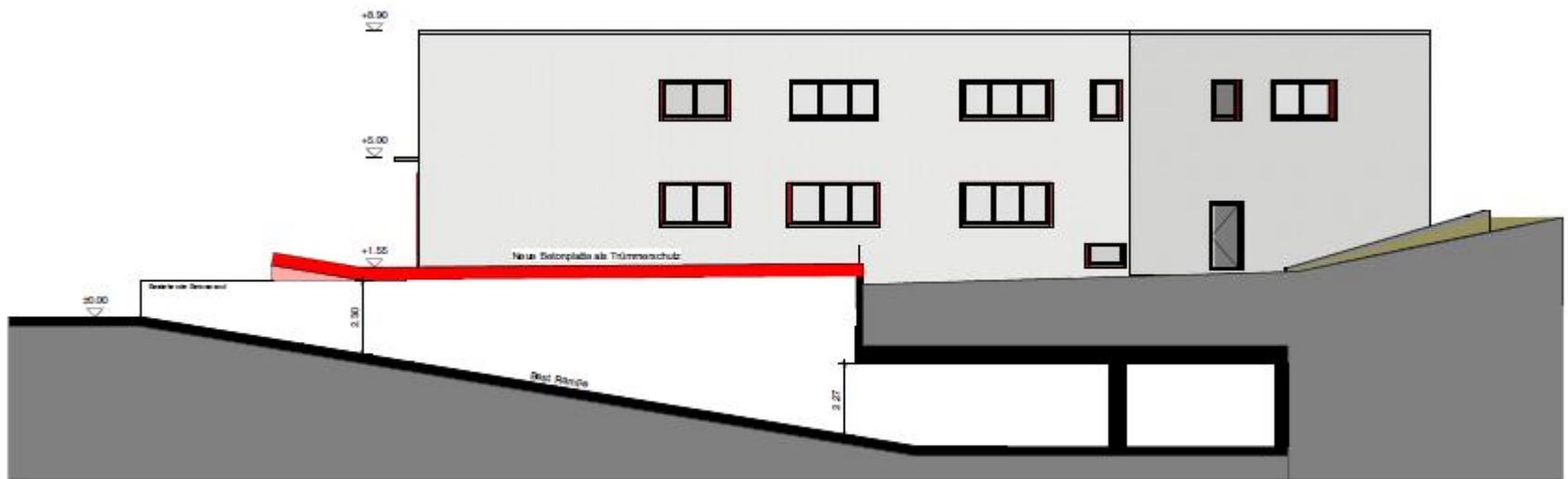




Gemeinde
5070 Frick

Ansicht Ost





ANSICHT OST



Ansicht Nord



Baumassnahmen und Kostenzusammenstellung

Gemeinde
5070 Frick



Erweiterung Gebäude mit Umgebung	CHF	2'762'000
Einbau Lift/Anpassung Materialraum, Fluchtwege, etc.	CHF	417'000
Einbau Behinderten-WC OG	CHF	43'000
Umgestaltung Kommando- und Atemschutzraum	CHF	119'000
Einbau Kommandoraum in Lager	CHF	67'000
Ersatz Kompressor Atemschutz	CHF	86'000
Erdbebenertüchtigung (CHF 83'000 eingerechnet)		
Umbau Büro Zivilschutz	CHF	73'000
Ersatz/Anpassung Heizung	CHF	90'000
Erneuerung Schliessanlage	CHF	70'000
Abzüglich bewilligter Projektierungskredit ./.	CHF	-180'000
Total (Baubeitrag AGV 240'000.– nicht eingerechnet)	CHF	3'547'000



Kostenverteilung auf Nutzung:

Umbau und Werterhaltung bestehende Racht:

Kompressor Atemschutz, Heizung, Schliessanlage,
Behindertengerecht, Retablierung Atemschutzgeräte,
Erdbebenertüchtigung, BFU- und Brandschutzvorschriften.

~ 1.0 Mio.

Anbau mit drei Einstellachsen und Unterkunft:

Einstellachsen, Lagerraum, Unterkunft, Duschen, WC-
Anlagen, Aufenthaltsraum.

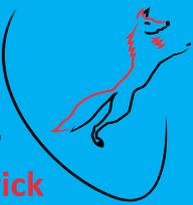
(EG ~ 1.8 Mio. / OG ~ 0.9 Mio.)

~ 2.7 Mio.

Total (ohne Projektierungskredit)

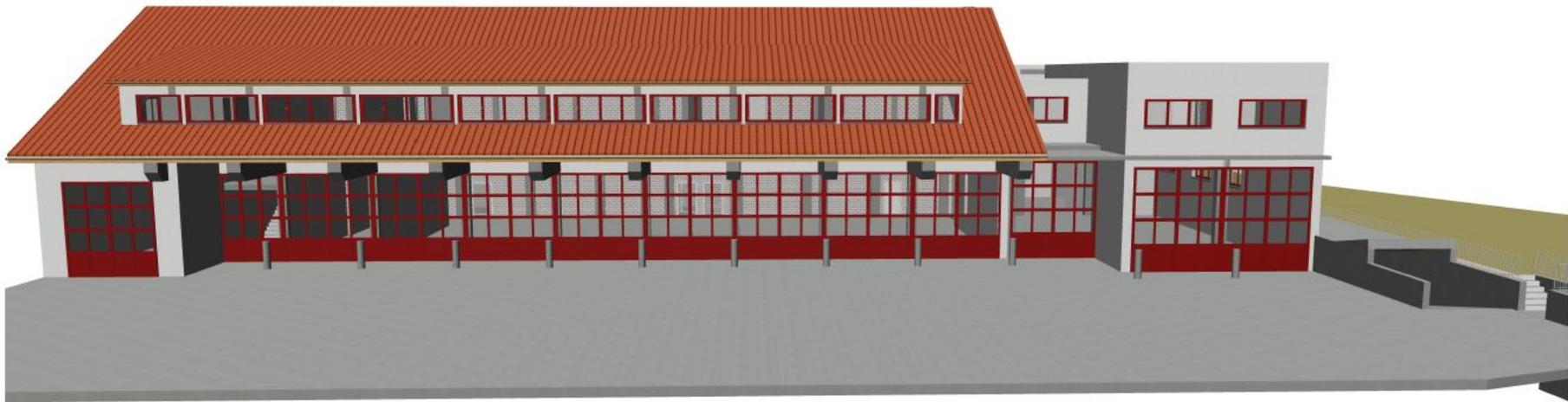
~ 3.5 Mio.

Baubeitrag AGV 240'000.– nicht eingerechnet!



Ziele des Um- und Ausbaus

- ✓ Schaffung von dringend benötigtem Platz für Feuerwehr und Zivilschutz, mit zusätzlichen drei Einstellachsen
- ✓ Instandhaltungsinvestitionen in Technik nach 30 Jahren: Heizung, Schliess-System, Atemschutz
- ✓ Anpassungen an Stand der Gesetzgebung: Behindertengerechter Zugang, Erdbebenertüchtigung
- ✓ Verbesserungen der Truppenunterkunft / Übernachtungsmöglichkeiten: ermöglichen den späteren Verkauf des alten Feuerwehrmagazins





Stellungnahme Finanzkommission



Vize-Präsident Urs Keller

Stellungnahme – Verpflichtungskredit Um-/Ausbau Mehrzweckgebäude Racht

Grundlage

- **Gemäss Gemeindeordnung §7 Absatz 2**
- **Stellungnahme wenn Kredite von mindestens CHF 1 Million beantragt werden**

Prüfung

- **Auswirkungen auf Gemeindefinanzen**
- **Notwendigkeit, Umfang und Priorisierung obliegt dem Gemeinderat**

Stellungnahme – Verpflichtungskredit Um-/Ausbau Mehrzweckgebäude Racht

Beurteilung

- **Geringe Zunahme der Unterhaltskosten**
- **Keine Ertragssteigerung**
- **Jährliche Abschreibungen ca. CHF 95'000.-
während 35 Jahren**
- **Investition übersteigt Selbstfinanzierung**
- **Verschuldung steigt an**
- **Gemäss Investitionsplan weitere grosse
Investitionen geplant**

Stellungnahme – Verpflichtungskredit Um-/Ausbau Mehrzweckgebäude Racht

Stellungnahme

- **Die Finanzkommission stimmt dem Verpflichtungskredit „Um- und Ausbau Mehrzweckgebäude Racht“ nicht zu**



Antrag

**Bewilligung eines Verpflichtungskredits von
CHF 3'547'000 für den Um- und Ausbau des
Mehrzweckgebäudes Racht**



Gemeinde
5070 Frick

Traktandum 5

**Verpflichtungskredit über CHF 70'000 für
die Planung rückwärtige Bahnhof-
Erschliessung**



Ziele der rückwärtigen Bahnhoferschliessung

Erschliessung Arbeitszone «Ziegeleiareal» und Bahnhof Nordseite

Neue Fussgänger- und Veloerschliessung Bahnhof Nordseite

Neuer Busbahnhof

Neue Park + Ride Parkplätze

Gemeinsame Planung Nordumfahrung mit der Gemeinde Gipf-Oberfrick

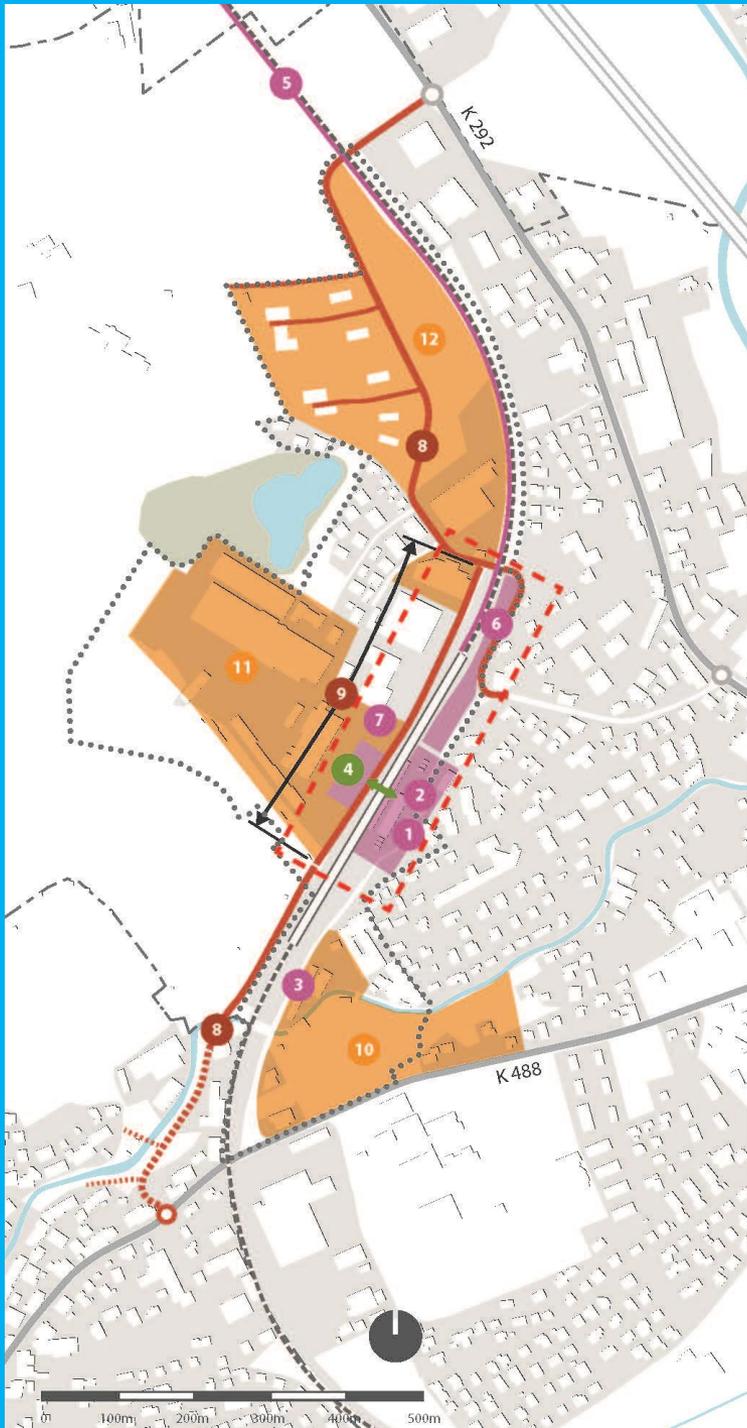


Gemeinde
5070 Frick



Bahnhoferschliessung Nord

Orthofoto Flug 2015



LEGENDE

Bahnhof

- 1 Bushof
- 2 Bahnhofplatz
- 3 Bahnhofstrasse / Dammstrasse
- 4 Personenunterführung
- 5 3. Gleis Richtung Eiken
- 6 Holzverlad
- 7 P&R und Bahnhofsgebäude

Verkehr

- 8 Norderschliessung Etappe Nord-Süd
- 9 Norderschliessung Etappe Mitte

Siedlung

- 10 Areal „Blaien“
- 11 Areal Tonwerke AG
- 12 Areal Gestaltungsplan „Lammet“

..... Perimeter Masterplan

- - - - - Bearbeitungsperimeter

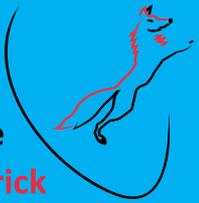


Planungsschritte (Teil Frick)

Gemeinde
5070 Frick

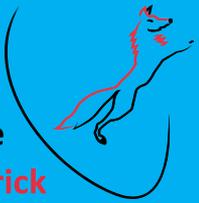


Vorprojekt Definitive Linienführung für Erschliessungsplan, Verlängerung Personenunterführung Bahnhof Frick	CHF	8'700
Teiländerung allgemeine Nutzungsplanung → Festlegung Zonenplananpassungen → Flächenbilanz → Regionale Abstimmung → Mitwirkung → Kantonale Vorprüfung → Öffentliche Auflage	CHF	6'400
Planung neuer Busbahnhof (Anteil Gemeinde) Total Planungskosten ca. CHF 50'000	CHF	25'000
Erarbeitung Erschliessungsplan → Festlegung Strassenlinien, Baulinien, Werkleitungen, Eigentumsbeschränkungen → Regionale Abstimmung → Mitwirkung → Kantonale Vorprüfung → Öffentliche Auflage	CHF	17'500
Rodungsgesuch	CHF	2'400
Unvorhergesehenes	CHF	10'000
Total inklusive MWST	CHF	70'000



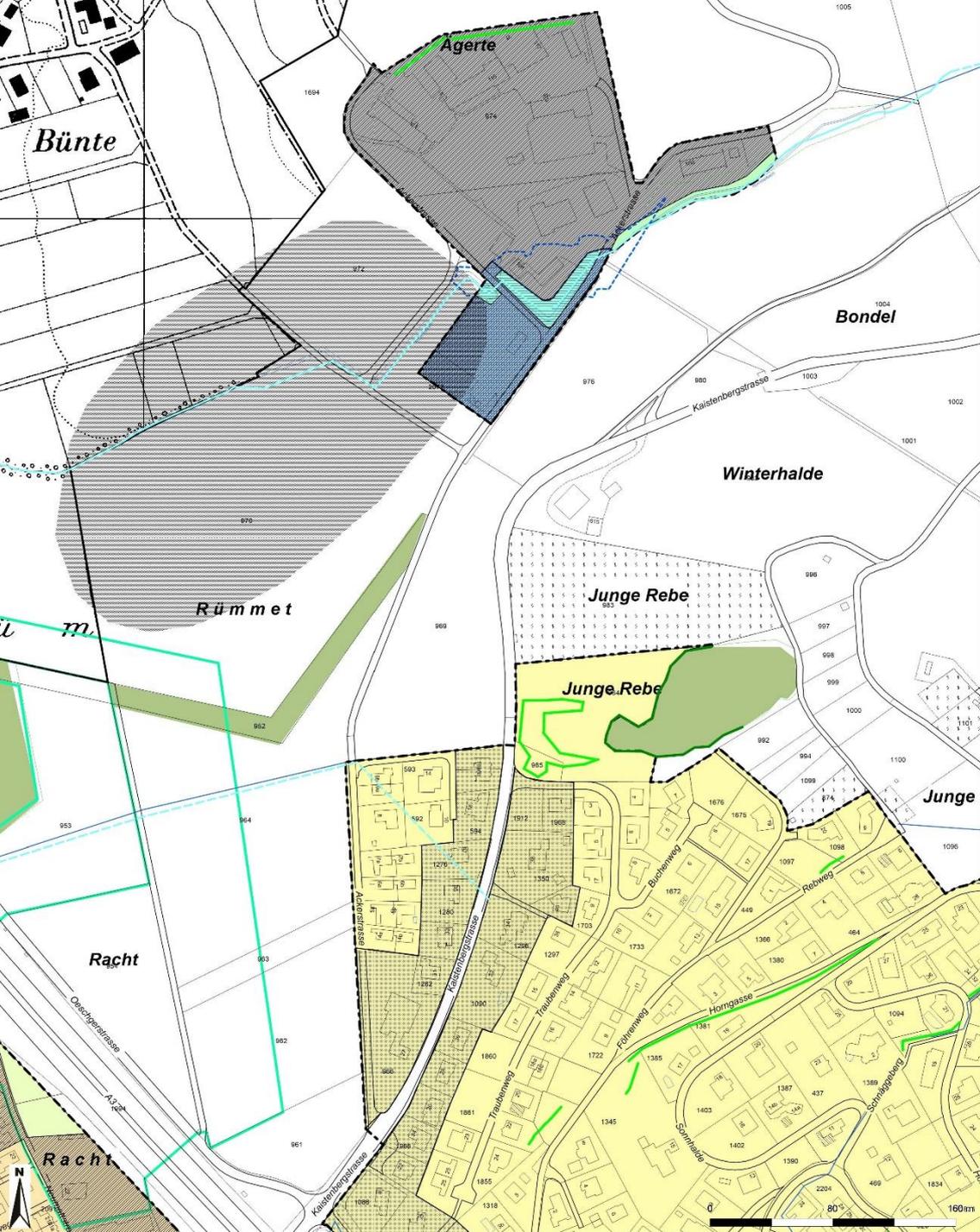
Antrag

**Genehmigung eines Verpflichtungskredites
von CHF 70'000 für die Planung der rück-
wärtigen Erschliessung des Bahnhofs**



Traktandum 6

**Verpflichtungskredit über CHF 134'000
für die Planung des Ausbaus Acker-
strasse (Erschliessung FiBL)**



Gemeinde
5070 Frick



Bauzonenplan

Gesamtsituation FiBL



Gemeinde
5070 Frick

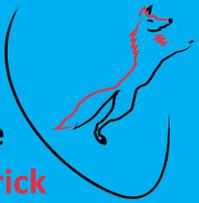


Projektierungskosten

Gemeinde
5070 Frick



Strassenbau, öffentlicher Verkehr	CHF	36'000
Generelle Entwässerungsplanung / Teil-GEP	CHF	14'000
Abwasserleitung	CHF	22'000
Wasserleitung	CHF	9'000
Fachplaner Geologie und Landschaft	CHF	13'000
Beitragspläne, Landerwerb	CHF	5'000
Unvorhergesehenes, Nebenkosten, Rundung	CHF	25'000
Mehrwertsteuer	CHF	10'000
Total Projektierungskosten	CHF	134'000



Antrag

**Genehmigung eines Verpflichtungskredites
von CHF 134'000 für die Planung der Er-
schliessung der Spezialzone FiBL.**



Traktandum 7

**Genehmigung des überarbeiteten
Gebührenreglements zum Benützung-
sreglement für öffentliche Räume,
Plätze, Schul- und Sportanlagen**



- **Bisher verschiedene Einzelerlasse**
- **Kompetenz der Gemeindeversammlung zum Erlass von Gebührenreglementen**
- **Privilegierung ortsansässiger Vereine**
- **Vernehmlassung ist positiv verlaufen**



Antrag

Genehmigung des überarbeiteten Gebührenreglements zum Benützungsgreglement für die öffentlichen Räume, Plätze, Schul- und Sportanlagen



Traktandum 8

Genehmigung des neuen Parkierungs-
reglements



Ziele des Reglements

Keine Fremdparkierer (z.B. Pendler) in den Wohnquartieren

Hohe Verfügbarkeit der Parkplätze im Zentrum für Kunden und Besucher

Parkieren auf öffentlichem Grund soll nicht attraktiver sein als das Parkieren auf privatem Boden.

Öffentliche Parkplätze sollen grundsätzlich bewirtschaftet sein (zeitliche Beschränkung und/oder Gebühren)

Gesteigerter Gemeingebrauch ist abzugelten – Gebühr für das Langzeitparkieren

Stossrichtungen für die Parkierung

Gemeinde
5070 Frick



- | | |
|----|--|
| 1. | Entlang der Hauptstrasse gilt bei den Längsparkplätzen weiterhin blaue Zone . |
| 2. | Alle öffentlichen Parkplätze im Zentrum sind gebührenpflichtig . |
| 3. | Wer sein Auto als Dauerparkierer auf Strassen und Parkplätzen ohne anders lautende Vorschriften abstellt, bezahlt für den gesteigerten Gemeindegebrauch eine Gebühr . |
| 4. | Sollte festgestellt werden, dass Automobilisten den gebührenpflichtigen Parkplätzen ausweichen , indem sie in angrenzenden Quartieren parkieren (z.B. beim Bahnhof), so wird dem Gemeinderat die Kompetenz erteilt, Parkzeitbeschränkungen zu erlassen. |
| 5. | Auch die Angestellten der Gemeinde sowie Lehrkräfte und Beschäftigte der Schule entrichten für das Parkieren auf öffentlichem Grund eine Gebühr . |

Umsetzung von Gesetzeswegen

Gemeinde
5070 Frick



Parkierungsreglement

Durch die Gemeindeversammlung zu erlassen:

- Vorschriften
- Maximalwerte Tarife

Vollzugsverordnung

Durch den Gemeinderat zu erlassen:

- Regelung pro Parkplatz
- Festlegung Gebühren im Rahmen der Vorschriften

1 Allgemeine Bestimmungen

§ 1
Geltungsbereich Das vorliegende Parkierungsreglement regelt das Parkieren von Motorfahrzeugen auf öffentlichem Grund und öffentlichen Verkehrsflächen privater Eigentümer.

§ 2
Zweck (Zst) Die mit diesem Reglement erlassenen Beschränkungen dienen
– dem Schutz der Bewohner oder gleichmassen i Lärm- und Luftverkeimung
– der bestimmungsgemässen Benützung der zur Verfügung stehenden Parkfläche
– der Abgibtung des gesteigerten Gemeinwohlgebrauch

2 Gebühren und Parkzeitbeschränkungen

§ 3
Grundsatz Das Parkieren von Motorfahrzeugen auf öffentlichem Grund beschränkt und / oder der Gebühren- und Bewilligung erstellt werden.

§ 4
Gebühren und Höchstparkzeiten Der Gemeinderat legt die Gebühren und Höchstparkzeiten fest. Der Gemeinderat legt die Gebühren und Höchstparkzeiten fest. Der Gemeinderat legt die Gebühren und Höchstparkzeiten fest.

3 Dauerparkieren

§ 5
Höchstparkzeit Jedes Parkieren über die festgeschriebene Parkzeitbeschränkung hinaus gilt als Dauerparkieren und bedarf der Bewilligung gegen Gebühr.

§ 6
Dauerparkieren ohne signalisierten Höchstparkzeit Als regelmässige und dauernde Abstellen von Motorfahrzeugen auf öffentlichem Grund (Dauerparkieren) bedarf die Bewilligung gegen Gebühr.

Bezeichnung Parkplatz	Anzahl Parkfelder	Parkzeit	Gebühren, gebührenpflichtige Zeit	Zukünftige Nutzergruppen	Parkkarten	Potenzielle Konflikte	Bewirtschaftungsvorschlag	Notwendige Signalisation für Umsetzung
A) Altes Forstmagazin	16, ohne Markierung	Max. 4h	Keine Gebühren	Freizeit	Nein	Keine	Belassen	-
B) Schulstrasse, Pl. 13, Vorstadthaus	16, ohne Markierung	Max. 4h	Keine Gebühren	Freizeit	Nein	Keine	Belassen	-
C) Parkplatz Wälderplatz	56, markiert	Max. 12h	1h gratis, jede weitere Stunde CHF 1.00, von 0h-24h	Kunden	Ja (5 Dauermerler)	Keine	Belassen	-

Situationsplan aus der Vollzugsverordnung



-  **Gebührenpflichtige Parkplätze**
-  **Blaue Zone**
(Längsparkfelder Hauptstrasse)
-  **eingeschränkte Nutzergruppen**
(Einschränkung gilt nur tagsüber)
-  **Zeitliche Beschränkung**
(max. 3 bis 12h)
-  **Regelung Dauerparkieren**
(inkl. gesamtes Gemeindegebiet
falls nicht anders geregelt)



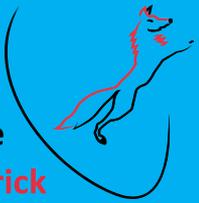
Betriebskosten und Erlös

150 Dauerparkierer à CHF 40 à 12 Monate	CHF	72'000
./. Kontrollaufwand jährlich	CHF	-20'000
./. Software und administrativer Aufwand	CHF	-5'000
./. Unvorhergesehenes	CHF	-3'000
Nettoerlös	CHF	44'000

Die Änderungen gegenüber heute im Überblick



- Maximalbetrag festgelegt (2.--/Std. / 50.--/Mt.)
- Zusätzliche Parkplätze mit Parkuhren
- Nutzungsbeschränkungen auf bestimmten Parkplätzen (Schule, Sportanlagen)
- Neu Parkkarten / Gebühren für Angestellte der öffentlichen Hand
- Dauerparkieren: 3-maliges Abstellen pro Woche während mehr als 4 Stunden
- konsequente Kontrolle Dauerparkieren
- Sollten Konflikte mit Fremdparkierer in den Quartieren auftreten, können Parkzeitbeschränkungen auf Strassen erlassen werden



Antrag

Genehmigung des Parkierungsreglements

Traktandum 9

Verschiedenes / Informationen

Informationen des Gemeinderates

- **Wachstum in der Gemeinde Frick**
- **Stand Projekt Erschliessung Lammet**
- **Stand Projekt Polizeigebäude**
- **Stand Projekt Umbau Rebstock**
- **Asylunterkunft Werkhof A3**
- **Info-Veranstaltung Betriebs- und Gestaltungskonzept Hauptstrasse (22. Juni)**
- **1. Augustfeier im gewohnten Rahmen**
- **25 Jahre Jubiläum Strassenfest (ab. 16. Aug)**

Wachstum in der Gemeinde Frick

Ausgangslage

- Aktuell 5'300 Einwohner
- 2.31 Personen pro Privathaushalt ($2'299 \text{ Haushaltungen} \cdot 5'300 / 2299 = 2.305$); dies entspricht exakt dem kantonalen Durchschnitt
- Aktuelle Bauzone hat noch Kapazität bis zu 600 Wohnungen
- Maximal mögliche Bevölkerungszunahme von ca. 1'400 Personen



Realisierungszeitraum



Gebiet Lammet
Kapazität 200 – 250 Wohnungen
ab ca. 2019 baureif

Gebiet Blaie/Zwidellen
Kapazität maximal 140 Wohnungen
ab ca. 2019/2020 baureif

- Bezug beider Neubaugebiete gestaffelt frühestens ab 2021
- Wachstum auch in Nachbargemeinden, Frage Auswirkungen auf Wohnungsmarkt
- bei Überangebot ist mit Verlangsamung der Wohnbautätigkeit zu rechnen
- Wachstum verteilt sich auf mehrere Jahre



Verkehrsinfrastruktur

- Neue Quartiere in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs
 - Hervorragende Anbindung an öffentlicher Verkehr
 - Kurze Fusswegverbindungen ins Zentrum
- Ganze Region verursacht Verkehr – deshalb aber kein Verzicht auf Entwicklung in Frick
- Geplante Nordumfahrung bringt Entlastung im Zentrum, angewiesen auf Mitwirkung Nachbargemeinde
- Wachstum in Frick verursacht weniger Verkehr als in einer Aussengemeinde

Bild aus 2008



Wachstum und Finanzen

- Bei 100 zusätzlichen Wohnungen sind ca. 230 neue Einwohner zu erwarten.
- Dies entspricht konservativ geschätzt ca. CHF 600'000 an zusätzlichen Steuereinnahmen
 - Pro Kopf durchschnittlich ca. CHF 2'500.-
 - Neue Einwohner leisten Deckungsbeitrag an den Nettoaufwand der Gemeinde
- Beteiligung der Grundeigentümer an der Erschliessungsfinanzierung, Belastung der Gemeindefinanzen dadurch gut tragbar
- Infrastruktur der Gemeinde kann das erwartete Wachstum ohne Sprunginvestitionen bewältigen

Infrastruktur Schule

- Studie aus dem Jahr 2016 der Metron AG zur Schulraumplanung im Fricktal besagt, «dass sich die gegenläufigen Tendenzen des Bevölkerungswachstums und des abnehmenden Anteils der Kinder im Schulalter weitgehend neutralisieren».

+ Bevölkerung

- Demographie

Schülerzahlen



Entwicklungskonzept 2035

2011 erarbeitete der Gemeinderat ein Entwicklungskonzept, worin von einem deutlich geringeren Bevölkerungswachstum ausgegangen wurde (Basis kantonale Prognosen). Wie dargelegt, ist die Steuerung des Wachstums innerhalb der unterschiedlichen Bauzone schlecht beeinflussbar.

Das Entwicklungskonzept geht weit über eine Bevölkerungsprognose hinaus – es wurden 40 umzusetzende Einzelmassnahmen beschlossen, welche fast alle Bereiche der Gemeinde betreffen (z.B. Stärkung des Ortszentrums, Mobilität, Entwicklung in Bahnhofsnähe, öffentlicher Verkehr, Langsamverkehr, Neubau Gemeindehaus, Lärmschutz, etc.).

Einflussmöglichkeiten auf das Wachstum

Gemeinde
5070 Frick



Ausgeschiedene Bauzonen und die Bauordnung wurden von der Gemeindeversammlung beschlossen und geben den gesetzlichen Rahmen (Rechtssicherheit).

Die Gemeinde hat eine Erschliessungspflicht.
Bewilligungsfähige Baugesuche sind von Gesetzes wegen zu bewilligen. Immobilienmarkt bestimmt das Tempo!

Der Gemeinderat hat daher wenig Steuerungsmöglichkeiten, um die Geschwindigkeit des Wachstums zu beeinflussen.

Woher kommt das Wachstum?

Frick ist attraktiv!

Wachstum im Zentrum

Frick ist das Zentrum der ganzen Region:

- Zentrum für Dienstleistungen und Einkauf
- Regionales Schulzentrum
- Überregionales Verkehrszentrum SBB / Postauto /
Autobahn
- Regionales Sicherheitszentrum
(Stützpunktfeuerwehr, Kantons- und Regionalpolizei,
Zivilschutz)
- Regionales Sport-, Freizeit- und Kulturzentrum

→ Wer in Frick wohnt, profitiert von kurzen Wegen und verursacht folglich wenig Verkehr. Wachstum im Zentrum birgt Vorteile.

Informationen des Gemeinderates

- **Wachstum in der Gemeinde Frick**
- **Stand Projekt Erschliessung Lammet**
- **Stand Projekt Polizeigebäude**
- **Stand Projekt Umbau Rebstock**
- **Asylunterkunft Werkhof A3**
- **Info-Veranstaltung Betriebs- und Gestaltungskonzept Hauptstrasse (22. Juni)**
- **1. Augustfeier im gewohnten Rahmen**
- **25 Jahre Jubiläum Strassenfest (ab. 16. Aug)**

Traktandum 9

Verschiedenes



**Der Gemeinderat bedankt
sich für Ihre Aufmerksamkeit
und wünscht einen schönen
Sommer.**

Gemeinde

5070 Frick

